

STATISTISCHE BERICHTE

Unverkäufliches
Freiexemplar



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. IV/3/50

Erschienen am 16. Juli 1953

Zahlen aus der Bauwirtschaft

Mai 1953

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkung	3
Graphische Darstellungen der monatlichen Entwicklung im Bauhauptgewerbe	
a) Beschäftigte nach Ländern	4
b) Geleistete Arbeitsstunden nach Bauarten	5
Zahlenübersichten	6

Regelmässig erscheinende Tabellen

I. Bauwirtschaftsberichterstattung (monatliche Ergebnisse)

Bauhauptgewerbe - jeweils: Betriebe und Beschäftigung
Löhne, Gehälter und Umsatz
Geleistete Arbeitsstunden

1. Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten im Bundesgebiet	6
2. Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten in West-Berlin	9
3. Betriebe mit 10 bis 19 Beschäftigten in West-Berlin	9
4. Betriebe mit 10 bis 19 Beschäftigten in Bayern	10

II. Übrige Bauwirtschaft (monatliche und vierteljährliche Ergebnisse)

Steine- und Erdenindustrie

1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden und Umsatz der Industriegruppe	12
2. Beschäftigte nach hauptbeteiligten Industrieuntergruppen	12

Arbeitsmarkt

1. Beschäftigung	13
2. Arbeitslose, Stellenbesetzung und Offene Stellen	13
3. Notstandsarbeiter	14

Arbeitszeit und -verdienste

14

Umfang und Dauer der Streiks

1. Gewerbegruppe Bau- und Baunebengewerbe	15
2. Gewerbegruppe Steine und Erden	15

Erteilte Baugenehmigungen für Bauvorhaben des Hochbaues

15

Baufertigstellungen von Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen

15

Produktion ausgewählter Erzeugnisse

1. Baumaschinen	16
2. Baustoffproduktion und -versorgung	16
3. Holzbauten- und Bauelemente	16
4. Stahlbau	16

Zement

17

Güterbewegung ausgewählter Gütergruppen

17

Verbraucherpreise ausgewählter sächlicher Betriebsmittel der Landwirtschaft

17

Erzeuger- und Grosshandelspreise ausgewählter Waren

18

Indices der Baustatistik

1. Indexziffern der Wochenarbeitszeit, Brutto-Wochen- und Stundenverdienste	18
2. Indexziffern ausgewählter Grundstoffpreise	18
3. Indexziffern der Erzeugerpreise von Maschinen für die Bauwirtschaft	18
4. Bauproduktion	19
5. Produktion der Steine- und Erdenindustrie	19
6. Preisindexziffern für den Wohnungsbau	19
a) Gesamtindex nach Gebäude- und Baunebenkosten	19
b) Gebäudekosten nach Roh- und Ausbaurbeiten	19
7. Bautätigkeitsindex der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft	20

Geld und Kredit

1. Sparverkehr	20
2. Entwicklung der Bausparkassen	20
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	21
4. Kursdurchschnitte	21
5. Inanspruchnahme von Freigaben aus counterpart funds	22
6. Konkurse und Vergleichsverfahren in der Bauwirtschaft	22

Mitglieder der Gewerkschaft Bau, Steine, Erden

22

Sondertabellen

Von den Besatzungsmächten in Anspruch genommene Wohn- und Nichtwohngebäude - Stand 31.3.1953 -	23
Die Zuwacheraten des Sozialprodukts 1949 bis 1952	23
Zahl und Grundkapital der Aktiengesellschaften der Bauwirtschaft und des Wohnungswesens 1952	23

Ein Verzeichnis der in den "Zahlen aus der Bauwirtschaft" Arb.-Nr. IV/3 wiedergegebenen Sondertabellen enthält für

Januar - Dezember 1952

Bericht IV/3/43 vom 18.12.1952 auf Seite 3

Januar - Juni 1953

Bericht IV/3/49 vom 17. 6.1953 auf Seite 3

Vorbemerkung

(zu Seite 6-11)

Von insgesamt 66 542 Betrieben des Bauhauptgewerbes lt. Totalerhebung Juli 1952 werden rund 11 319 Betriebe mit einem Anteil von rund 72 vH der Beschäftigten, 74 vH der geleisteten Arbeitsstunden und 78 vH des Umsatzes aller Betriebe des Bauhauptgewerbes in die Berichterstattung einbezogen. Soweit nicht anders vermerkt, beziehen sich die Ergebnisse der Bauwirtschaftsberichterstattung auf die Betriebe des Bauhauptgewerbes im Bundesgebiet mit 20 und mehr Beschäftigten.

In der Bauwirtschaftsberichterstattung sind Betriebe nachstehend aufgeführter Gruppen und Zweige (aus der Systematik für die nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung - Ausgabe 1950 -) als Bauhauptgewerbe zusammengefasst:

Gruppe 51 Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Gruppe 55 Zimmerei und Dachdeckerei
Zweig 510 Betriebe mit Kombination innerhalb der Gruppe	Zweig 550 Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe
" 513 Hoch- und Ingenieurbau	" 551 Zimmerei und Ingenieurholzbau
" 514 Tief- und Ingenieurbau	" 555 Dachdeckerei
" 515 Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	" 559 Betriebe mit Kombination ausserhalb der Gruppe
" 516 Isolierbau	" 573 Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe (ab Oktober 1952)
" 518 Abbruchbetriebe	
" 519 Betriebe mit Kombination ausserhalb der Gruppe	

Die Bauwirtschaftsberichterstattung wurde in der US-Zone 1948, im Bundesgebiet ohne das Land Rheinland-Pfalz und die ehemaligen Länder Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau im Jahre 1949 und im gesamten Bundesgebiet Januar 1950 aufgenommen. Die erste Firmenkreisfestsetzung ergibt sich aus der nachfolgenden Aufstellung:

Einführungsmonat des Bauberichts	Gebiet	Firmenkreisfeststellung nach dem Stand vom:
Januar 1949	Bundesgebiet ohne das Land Rheinland-Pfalz und die ehemaligen Länder Baden, Württemberg-Hohenzollern davon: Länder in der US - Zone Länder in der Brit. - Zone	Oktober 1948 Januar 1949
Januar 1950	Bundesgebiet davon: Rheinland-Pfalz und Baden Übriges Bundesgebiet	Januar 1950 Oktober 1949

Mit dem Berichtsmonat Oktober 1952 erfolgte - ähnlich wie in den gleichen Monaten der vorangegangenen Jahre - eine Bereinigung und Umstellung des Berichtskreises aufgrund der im Juli des entsprechenden Jahres durchgeführten Totalerhebung, durch

- Neuaufnahme von Betrieben in die Berichterstattung, die seit der letzten Firmenkreisbereinigung die 20-Beschäftigten nach oben überschritten haben,
 - Herausnahme von Betrieben, die seit der gleichen Zeit unter die 20-Beschäftigtengrenze abgesunken sind.
- Neugründungen, Konkurse, Fusionen usw., die innerhalb des Berichtsjahres bekannt werden, werden jeweils sofort berücksichtigt.

Die Jahresdurchschnittszahlen gelten für die folgenden Zeiträume:

	Bundesgebiet
Durchschnitt 1950	Januar 1950 - Oktober 1950
Durchschnitt 1951	Oktober 1950 - September 1951
Durchschnitt 1952	Oktober 1951 - September 1952

Die erfassten Merkmale werden wie folgt definiert:

Beschäftigte	= alle im Betrieb laut Arbeitsvertrag - oder Dienstverhältnis Tätigen einschliesslich tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger.
Löhne, Gehälter	= Bruttosumme ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, einschliesslich aller Lohn- und Gehaltszuschläge (z.B. Gratifikationen, Urlaubvergütungen), jedoch ohne freiwillige soziale Aufwendungen und ohne Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Die Löhne schliessen auch die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister ein.
Umsatz	= nur steuerbarer baugewerblicher Umsatz für Inlandleistungen zuzüglich des Umsatzes für Bauleistungen in deutschen Freihäfen, in der sowjetischen Besatzungszone, in Ost- und West - Berlin, sowie der Umsatz mit den Besatzungsmächten.
Geleistete Arbeitsstunden	= alle von den Beschäftigten (einschl. an Baustellen tätigen Inhabern und gewerblichen Lehr- lingen) tatsächlich geleisteten Stunden.

Angaben über den Beschäftigtenstand beziehen sich auf den letzten Arbeitstag des Berichtsmonats, die übrigen Angaben auf den ganzen Berichtsmonat.

Die Ergebnisse für den Wohnungsneubau enthalten auch die Wiederaufbauten.

Die Ergebnisse für Lindau sind bis März 1952 in den Angaben von Württemberg-Hohenzollern, ab April 1952 in denen von Bayern enthalten.

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckerbetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Anmerkungen :

Seite 9 In West-Berlin werden die Firmenkreise der Betriebe mit 10 - 19 sowie 20 und mehr Beschäftigten monatlich verändert. Die Jahresdurchschnittszahlen gelten für das Kalenderjahr.

Erläuterungen :

JD = Jahres	} Durchschnitt	p = vorläufige	} Zahl.
MD = Monats		r = berichtigte	

MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

(Oktober = 100)

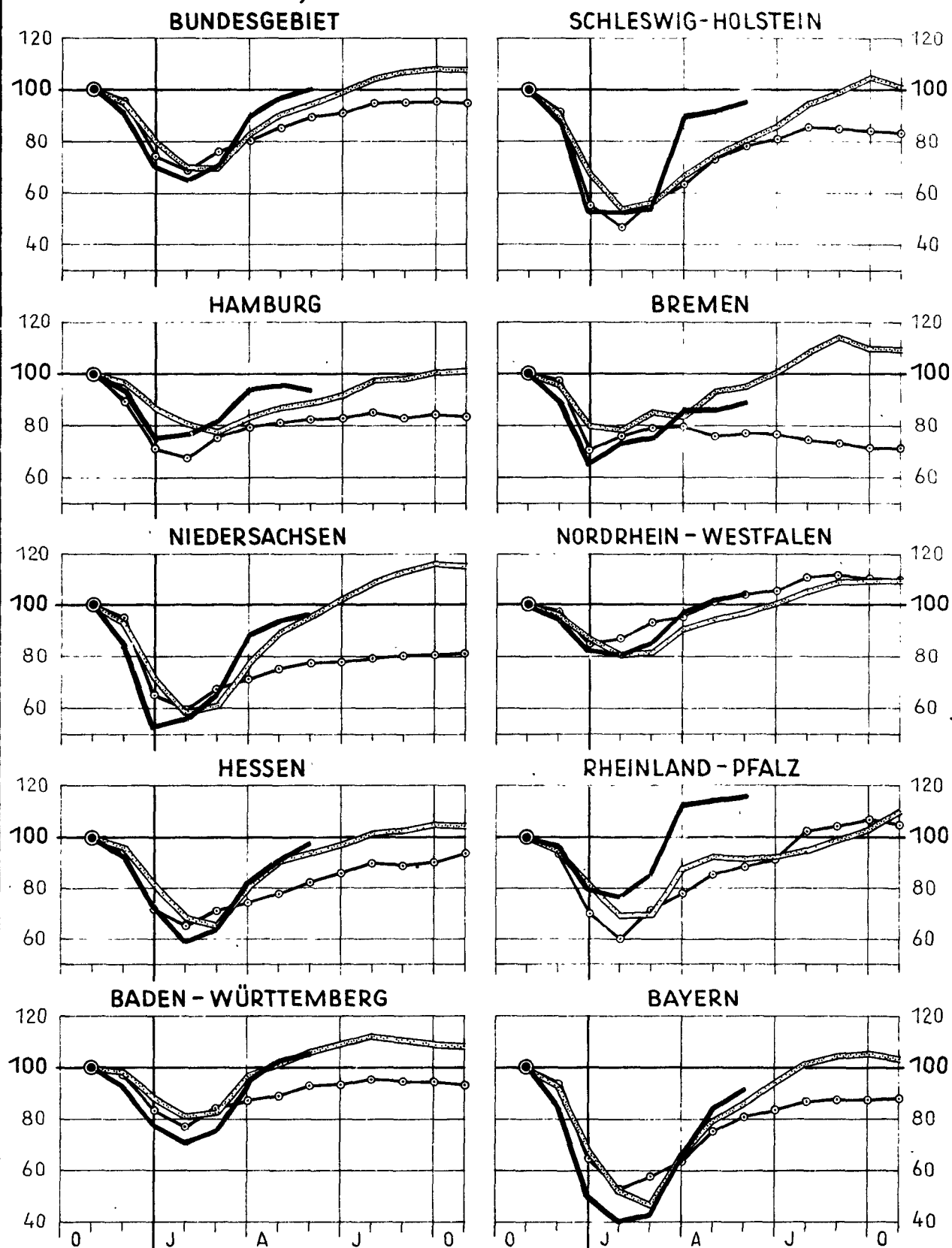
Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

—○— 1950/51

— — — 1951/52

— 1952/53

a) BESCHÄFTIGTE NACH LÄNDERN



NOCH: MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

(Oktober = 100)

Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

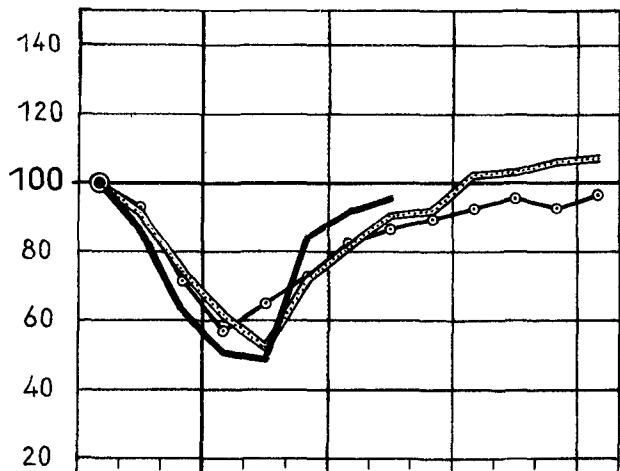
○—○ 1950/51

— 1951/52

— 1952/53

b) GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH BAUARTEN

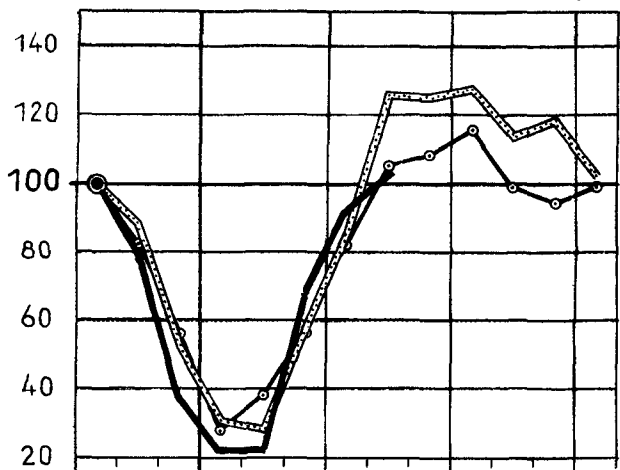
ALLE BAUARTEN



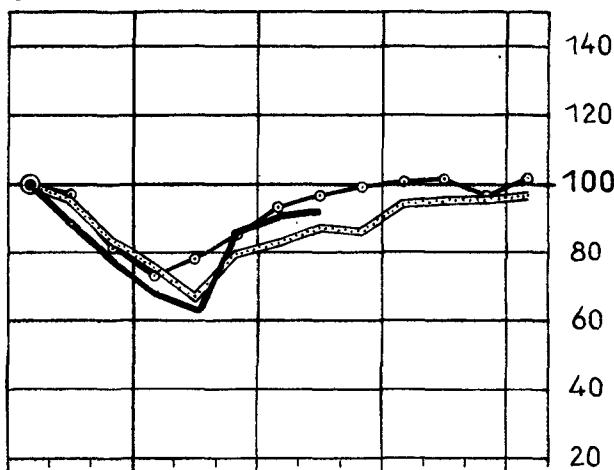
WOHNUNGSBAUTEN



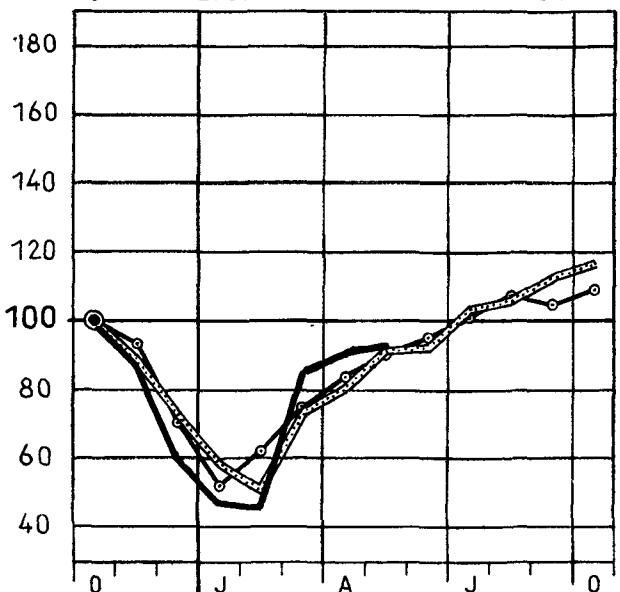
LANDWIRTSCHAFTLICHE BAUTEN



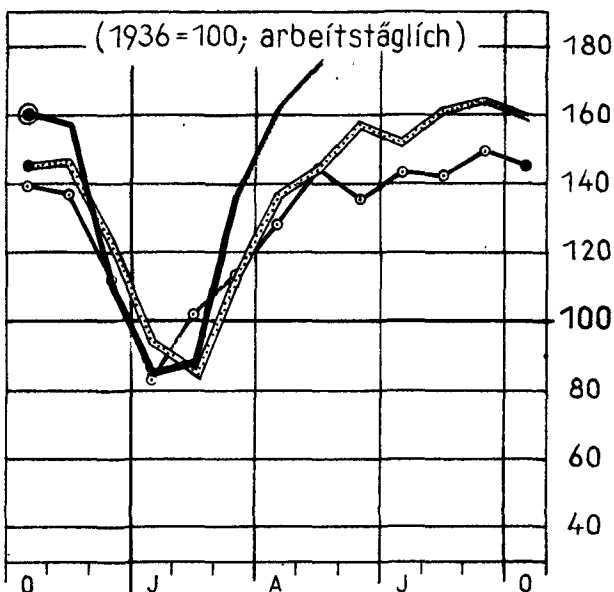
GEWERBLICHE U. INDUSTRIELLE BAUTEN



ÖFFENTLICHE UND VERKEHRSBAUTEN



INDEXZIFFERN DER BAUPRODUKTION



Betriebe und Beschäftigung sowie Löhne, Gehälter und Umsatz im Bauhauptgewerbe

-- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten --

Zeit	Land	Festsetzung des Firmenkreises nach Beschäftigtenstand von	Betriebe	Beschäftigte						
				insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbstständige Handwerker)	Kaufm.u.techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte	davon		
								Facharbeiter einschl. Polier- und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	Unschüler und Lehrlinge
Bundesgebiet										
1950	JD	Juli 1949	7 981	502 278	9 824	31 131	461 323	216 284	201 893	43 146
1951	JD	Juli 1950	10 181	591 460	12 446	36 193	542 821	254 631	237 739	50 451
1952	JD	Juli 1951	10 335	611 500	12 393	39 074	560 033	259 150	250 940	49 943
1951	Mai	Juli 1950	10 192	606 541	12 477	36 793	557 271	262 054	243 048	52 169
	Juni	"	10 150	617 623	12 488	36 892	568 243	266 790	249 499	51 954
	Juli	"	10 090	641 778	12 510	36 459	592 809	278 503	261 245	53 061
	August	"	10 067	645 499	12 477	37 164	595 858	276 018	267 649	52 191
	September	"	10 038	645 162	12 418	37 295	595 449	275 024	268 649	51 776
	Oktober	"	10 022	643 242	12 419	37 267	593 556	275 173	268 665	49 728
	November	Juli 1951	10 378	667 118	12 567	38 268	616 283	283 870	281 395	51 018
	Dezember	"	10 366	635 484	12 486	38 275	584 723	271 835	263 251	49 637
		"	10 364	533 536	12 407	38 118	483 011	231 397	203 883	47 731
	1952	Januar	"	10 355	467 424	12 371	37 652	417 401	199 508	172 224	45 669
Februar		"	10 351	466 462	12 393	37 783	416 286	198 467	172 339	45 480
März		"	10 351	551 526	12 391	38 566	500 569	233 866	219 364	47 339
April		"	10 349	601 425	12 414	39 249	549 762	257 843	240 959	50 960
Mai		"	10 335	628 269	12 345	39 565	576 359	268 329	256 309	51 721
Juni		"	10 332	658 844	12 340	39 815	606 689	278 060	276 637	51 992
Juli		"	10 300	694 855	12 319	39 872	642 664	294 790	295 347	52 527
August		"	10 277	712 602	12 341	40 554	659 707	294 666	312 028	53 013
September		"	10 272	720 748	12 346	41 187	667 215	297 294	317 665	52 256
Oktober		"	10 271	719 814	12 348	41 555	665 911	295 890	319 682	50 339
1952	November	Juli 1952	11 473	779 089	13 835	43 279	721 975	320 541	346 945	54 489
	Dezember	"	11 486	708 654	13 784	43 234	651 636	294 903	303 807	52 926
		"	11 492	546 280	13 729	43 219	489 332	232 474	206 252	50 606
1953	Januar	"	11 497	516 702	13 661	42 746	460 295	220 504	191 034	48 757
	Februar	"	11 501	552 858	13 615	42 900	496 343	236 042	211 264	49 037
	März	"	11 500	698 303	13 627	43 748	640 928	291 847	297 734	51 347
	April	"	11 528	754 709	13 564	44 713	696 432	319 189	322 458	54 785
	Mai	"	11 537	778 575	13 596	45 138	719 841	329 120	335 289	55 432
nach Ländern (Mai 1953)										
Schlesw.-Holst.	"	"	546	30 120	644	1 330	28 146	12 197	13 436	2 513
Hamburg	"	"	356	27 618	406	1 904	25 308	13 973	9 644	1 691
Niedersachsen	"	"	1 465	90 265	1 684	4 671	83 910	38 226	36 814	8 870
Bremen	"	"	179	12 340	189	811	11 340	5 422	5 030	888
Nordrh.-Westf.	"	"	3 679	268 671	4 159	16 586	247 926	117 256	113 387	17 283
Hessen	"	"	991	63 293	1 274	3 966	58 053	28 017	25 768	4 268
Rheinland-Pfalz	"	"	807	63 029	847	3 466	58 716	24 031	31 799	2 886
Baden-Württbg.	"	"	1 586	104 866	2 020	5 427	97 419	41 194	49 167	7 058
Bayern	"	"	1 928	118 373	2 373	6 977	109 023	48 804	50 244	9 975
Zeit	Land	Festsetzung des Firmenkreises nach Beschäftigtenstand von	Löhne	Gehälter	Umsatz					
					insgesamt	darunter für Bauunternehmungen				
1 000 DM										
Bundesgebiet										
1950	MD	Juli 1949	114 917	12 134	290 612	14 738				
1951	MD	Juli 1950	155 415	14 787	427 061	43 256				
1952	MD	Juli 1951	179 639	17 421	522 531	77 980				
1951	Mai	Juli 1950	166 680	15 338	415 100	46 060				
	Juni	"	175 331	15 737	553 427	60 469				
	Juli	"	183 669	15 659	449 920	71 734				
	August	"	190 298	15 605	503 639	74 846				
	September	"	183 835	15 831	506 615	82 690				
	Oktober	"	192 855	16 018	541 100	80 214				
	November	Juli 1951	199 824	16 549	572 545	89 586				
	Dezember	"	185 315	16 742	542 640	79 327				
		"	159 951	17 466	552 324	75 737				
	1952	Januar	"	130 966	16 231	399 356	52 286			
Februar		"	109 762	16 297	385 194	68 462				
März		"	150 043	17 270	454 091	96 818				
April		"	172 664	17 599	471 397	89 156				
Mai		"	193 010	17 727	498 089	72 488				
Juni		"	195 225	17 932	523 428	69 007				
Juli		"	215 951	18 357	602 095	80 961				
August		"	218 994	18 289	624 031	82 731				
September		"	224 044	18 607	645 431	79 233				
Oktober		"	226 538	19 012	693 489	106 361				
1952	November	Juli 1952	244 656	19 743	749 841	122 420				
	Dezember	"	214 284	19 664	663 290	107 166				
		"	170 507	21 073	663 995	101 733				
1953	Januar	"	132 542	19 291	459 998	65 897				
	Februar	"	124 863	19 399	455 886	79 991				
	März	"	208 553	20 004	554 838	117 051				
	April	"	236 318	20 395	646 970	121 051				
	Mai	"	247 166	21 030	657 868	126 919				
nach Ländern (Mai 1953)										
Schlesw.-Holst.	"	"	9 201	572	20 097	1 171				
Hamburg	"	"	9 864	1 030	24 242	148				
Niedersachsen	"	"	26 643	1 977	59 029	2 703				
Bremen	"	"	3 948	377	9 665	858				
Nordrh.-Westf.	"	"	91 913	8 041	229 392	17 053				
Hessen	"	"	18 897	1 836	50 973	12 032				
Rheinland-Pfalz	"	"	20 529	1 579	90 030	62 799				
Baden-Württbg.	"	"	32 261	2 588	92 848	21 903				
Bayern	"	"	33 910	3 030	81 592	8 252				

Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe

— Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten —

Zeit Land	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftigten- stand vom	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden					
			insgesamt	davon			darunter für Besatzungsflächte	
				Neubauten	Instand- setzungen	Trümmerbeseitigung und Abbruch		
1 000 Stunden								
Bundesgebiet								
1950 MD	Juli 1949	25,4	86 771	54 741	30 563	1 467	2 908	
1951 MD	Juli 1950	25,2	104 025	73 441	29 452	1 132	6 053	
1952 MD	Juli 1951	25,3	107 581	80 398	26 198	985	8 780	
1951	Mai	Juli 1950	23,5	108 287	77 479	29 722	1 086	6 430
	Juni	"	26	112 058	80 574	30 391	1 093	7 406
	Juli	"	26	115 989	83 806	31 140	1 043	8 864
	August	"	27	119 407	86 117	32 196	1 094	10 093
	September	"	25	115 690	84 180	30 561	949	10 938
	Oktober	"	27	120 719	88 860	30 808	1 051	10 450
	November	Juli 1951	24,5	125 487	92 867	31 392	1 228	11 409
	Dezember	"	24	114 271	84 788	28 555	928	9 872
		"	24,5	93 223	68 836	23 492	895	8 361
	1952	Januar	"	26	77 690	56 844	20 004	842	7 350
Februar		"	25	66 003	47 785	17 409	809	6 403
März		"	26	91 314	67 689	22 716	909	8 982
April		"	24	102 237	76 533	24 797	907	9 141
Mai		"	25	113 953	85 527	27 336	1 090	8 858
Juni		"	23,3	115 529	87 178	27 351	1 000	8 779
Juli		"	27	128 475	96 886	30 414	1 175	8 622
August		"	25,8	129 685	98 401	30 177	1 107	8 624
September		"	26	133 152	101 478	30 744	930	8 966
Oktober		"	27	134 220	102 627	30 612	981	9 898
1952	November	Juli 1952	23,6	145 320	111 515	32 645	1 180	11 133
	Dezember	"	24,5	124 820	95 393	28 415	1 012	10 283
		"	24,5	93 189	71 083	21 186	920	8 568
1953	Januar	"	25,9	74 695	56 939	16 861	895	8 055
	Februar	"	24	71 799	54 684	16 313	802	8 332
	März	"	26	121 440	93 858	26 482	1 100	13 854
	Anril	"	24	133 564	104 165	28 401	998	13 286
	Mai	"	23	139 204	108 890	29 448	866	12 427
nach Ländern (Mai 1953)								
Schlesw.-Holst.	"	23	5 430	4 072	1 308	50	238	
Hamburg	"	23	4 700	3 636	993	71	39	
Niedersachsen	"	23	16 238	12 006	4 161	71	414	
Bremen	"	23	2 117	1 559	497	61	149	
Nordrh.-Westf.	"	23	48 423	37 770	10 312	341	2 443	
Hessen	"	23	10 738	8 179	2 486	73	1 008	
Rheinland-Pfalz	"	23	11 841	10 071	1 727	43	5 617	
Baden-Württbg.	"	23	18 868	15 471	3 302	95	1 778	
Bayern	"	23	20 849	16 126	4 662	61	741	
Zeit Land	Festsetzung des Firmenkreises nach Beschäftigtenstand vom	insgesamt	Wohnungsbauten					
			Neubauten	davon		Reparaturen		
				Neu- und Wiederaufbau	Instandsetzungen Wiederherstellung, Um-, An-, Erweiterungsba			
1 000 Stunden								
Bundesgebiet								
1950 MD	Juli 1949	32 608	24 670		7 938			
1951 MD	Juli 1950	39 324	32 190		7 134			
1952 MD	Juli 1951	38 773	32 923		3 580	2 270		
1951	Mai	Juli 1950	39 988	33 096		6 892		
	Juni	"	41 120	34 206		6 914		
	Juli	"	42 261	34 698	5 233		2 330	
	August	"	43 414	35 251	5 568		2 595	
	September	"	42 691	34 834	5 427		2 430	
	Oktober	"	44 160	36 934	4 709		2 517	
	November	Juli 1951	45 650	38 518	4 615		2 519	
	Dezember	"	40 994	34 737	4 004		2 253	
		"	32 093	27 204	3 140		1 749	
	1952	Januar	"	25 840	21 671	2 587		1 582
Februar		"	21 361	17 674	2 251		1 436	
März		"	30 863	25 959	2 994		1 910	
April		"	37 079	31 203	3 543		2 333	
Mai		"	41 730	35 192	3 840		2 698	
Juni		"	43 165	36 681	3 860		2 624	
Juli		"	48 627	41 638	4 179		2 810	
August		"	48 573	41 995	3 970		2 608	
September		"	49 306	42 600	3 987		2 719	
Oktober		"	48 758	42 195	3 963		2 600	
1952	November	Juli 1952	54 100	46 845	4 396		2 859	
	Dezember	"	45 092	39 105	3 648		2 339	
		"	32 313	27 867	2 624		1 822	
1953	Januar	"	25 145	21 470	2 089		1 586	
	Febr. r	"	24 933	21 310	1 935		1 688	
	März	"	44 342	38 635	3 259		2 448	
	April	"	51 008	44 209	3 900		2 899	
	Mai	"	54 761	47 763	3 920		3 078	
nach Ländern (Mai 1953)								
Schlesw.-Holst.	"	2 073	1 788	139		146		
Hamburg	"	1 937	1 768	95		74		
Niedersachsen	"	6 218	5 275	565		378		
Bremen	"	777	707	37		33		
Nordrh.-Westf.	"	19 511	17 669	1 113		729		
Hessen	"	4 417	3 786	348		283		
Rheinland-Pfalz	"	3 891	3 430	236		225		
Baden-Württbg.	"	7 095	6 110	510		475		
Bayern	"	8 842	7 230	877		735		

noch: Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe

Zeit Land	Festsetzung des Firmenkreises nach Beschäftig- tenstand vom	Landwirtschaftliche Bauten			Gewerbliche und industrielle Bauten		
		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
			Neubauten	Instand- setzungen		Neubauten	Instand- setzungen
1 000 Stunden							
Bundesgebiet							
1950 MD	Juli 1949	1 951	1 233	718	24 992	15 870	9 122
1951 MD	Juli 1950	2 096	1 411	685	29 668	20 650	9 018
1952 MD	Juli 1951	2 501	1 734	767	29 269	21 091	8 178
1951	Mai	2 741	1 851	890	31 265	22 140	9 125
	Juni	2 825	1 943	882	32 110	22 789	9 321
	Juli	3 009	2 128	881	32 381	23 136	9 245
	August	2 584	1 779	805	32 881	23 363	9 518
	September	2 455	1 664	791	31 091	22 140	8 951
	Oktober	2 578	1 729	849	32 771	23 448	9 323
	November	2 846	1 894	952	33 680	24 052	9 628
	Dezember	2 520	1 662	858	32 365	23 127	9 238
		1 491	980	511	28 106	19 935	8 171
	1952	Januar	883	564	319	25 573	17 773	7 800
Februar		796	513	283	22 336	15 332	7 004
März		1 649	1 118	531	26 834	18 978	7 856
April		2 447	1 754	693	27 933	20 028	7 905
Mai		3 581	2 513	1 068	29 490	21 409	8 081
Juni		3 561	2 544	1 017	29 051	21 326	7 725
Juli		3 628	2 554	1 074	31 668	23 407	8 261
August		3 243	2 326	917	31 997	23 695	8 302
September		3 362	2 384	978	32 210	24 038	8 172
Oktober		2 922	2 111	811	32 534	24 434	8 100
1953	Januar	3 568	2 454	914	33 775	25 358	8 417
	Februar	2 637	1 921	716	29 949	22 351	7 598
	Dezember	1 274	918	356	26 182	19 320	6 862
nach Ländern (Mai 1953)							
Schlesw.-Holst.	"	367	225	142	638	465	173
Hamburg	"	39	38	1	1 108	835	273
Niedersachsen	"	895	677	218	3 186	2 381	805
Bremen	"	36	8	28	499	404	95
Nordrh.-Westf.	"	531	434	97	14 047	10 325	3 722
Hessen	"	221	147	74	2 065	1 561	504
Rheinland-Pfalz	"	135	85	50	1 747	1 377	370
Baden-Württbg.	"	267	181	86	3 641	3 073	568
Bayern	"	1 013	696	317	4 198	3 342	856

Zeit Land	Festsetzung des Firmenkreises nach Beschäftig- tenstand vom	insgesamt	Öffentliche und Verkehrsbauten			
			davon			
			Neubauten	Instandsetzungen	Hochbau	Tiefbau
1 000 Stunden						
Bundesgebiet						
1950 MD	Juli 1949	25 754	12 969			12 785
1951 MD	Juli 1950	31 804	19 189			12 615
1952 MD	Juli 1951	36 054	24 652			11 402
1951	Mai	33 207	20 392			12 815
	Juni	34 910	21 636			13 274
	Juli	37 295	23 844			13 451
	August	39 434	25 724			13 710
	September	38 504	25 542			12 962
	Oktober	40 159	26 749			13 410
	November	42 083	28 403			13 680
	Dezember	37 464	25 262			12 202
		30 638	20 717			9 921
	1952	Januar	24 552	16 836			7 716
Februar		20 701	14 266			6 435
März		31 059	21 634			9 425
April		33 871	23 548			10 323
Mai		38 062	26 413			11 649
Juni		38 752	26 627			12 125
Juli		43 377	11 960	17 327	2 758	11 332
August		44 765	11 812	18 573	2 780	11 600
September		47 344	12 767	19 689	2 730	12 158
Oktober		49 025	13 767	20 120	2 645	12 493
1953	Januar	52 917	14 858	22 000	2 723	13 356
	Februar	46 130	13 584	18 432	2 757	11 357
	Dezember	32 500	9 870	13 108	1 994	7 528
1953	Januar	24 918	8 283	9 960	1 554	5 121
	Februar	23 954	8 014	9 300	1 534	5 106
	März	44 744	12 917	18 839	2 093	10 895
	April	47 717	13 812	20 334	2 061	11 510
	Mai	48 944	13 890	20 983	2 016	12 055
nach Ländern (Mai 1953)						
Schlesw.-Holst.	"	2 302	328	1 266	48	660
Hamburg	"	1 545	285	710	74	476
Niedersachsen	"	5 868	1 280	2 393	189	2 006
Bremen	"	744	141	299	33	271
Nordrh.-Westf.	"	13 993	3 929	5 413	659	3 992
Hessen	"	3 962	1 279	1 406	196	1 081
Rheinland-Pfalz	"	6 025	2 272	2 907	137	709
Baden-Württbg.	"	7 770	2 638	3 469	264	1 399
Bayern	"	6 735	1 738	3 120	416	1 461

Betriebe, Beschäftigung, Löhne und Gehälter im Bauhauptgewerbe in West-Berlin¹⁾

Zeit	Betriebe	Beschäftigte							Löhne	Gehälter
		insgesamt	davon							
			Tätige Inhaber (auch selbständige Handwerker)	Kauf- u. techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte	davon				
						Facharbeiter einschl. Polier- und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	Umschüler und Lehrlinge		
Anzahl									1 000 DM	
Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten										
1951 JD 2)	541	44 942	737	2 876	41 329	13 336	25 880	2 113	10 432	1 176
1952 JD 2)	424	32 604	591	2 524	29 489	12 166	15 373	1 950	8 814	1 121
1952 Mai	417	30 782	583	2 516	27 683	11 191	14 548	1 944	9 018	1 109
Juni	391	26 551	558	2 428	23 565	11 205	10 507	1 853	7 378	1 095
Juli	409	28 829	572	2 408	25 849	11 708	12 242	1 899	8 347	1 039
August	430	31 471	594	2 450	28 427	12 736	13 671	2 020	9 372	1 085
September	449	34 254	623	2 561	31 070	14 036	15 013	2 021	9 848	1 128
Oktober	413	33 207	573	2 531	30 103	13 869	14 233	2 001	10 249	1 116
November	409	32 958	569	2 529	29 860	13 765	14 088	2 007	9 937	1 132
Dezember	401	25 454	557	2 486	22 411	10 848	9 568	1 995	7 257	1 186
1953 Januar	395	24 788	549	2 452	21 787	10 345	9 508	1 934	6 220	1 133
Februar	396	26 773	548	2 441	23 784	10 756	11 033	1 995	5 745	1 112
März	394	30 706	547	2 437	27 722	12 082	13 724	1 916	8 623	1 096
April	392	31 215	544	2 448	28 223	12 722	13 428	2 073	9 595	1 092
Mai	391	30 655	545	2 420	27 690	12 648	12 941	2 101	9 450	1 068
Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten										
1951 JD 2)	324	4 369	396	343	3 630	2 032	1 316	282	985	99
1952 JD 2)	289	4 033	356	343	3 334	1 882	1 158	294	1 005	100
1952 Mai	295	4 015	359	342	3 314	1 852	1 183	279	1 088	101
Juni	305	4 081	378	351	3 352	1 915	1 118	319	997	105
Juli	297	4 062	352	329	3 381	1 952	1 110	319	1 063	96
August	282	3 842	338	329	3 175	1 857	999	319	973	97
September	273	3 718	336	299	3 083	1 759	1 061	263	978	85
Oktober	301	4 829	378	365	4 086	2 280	1 480	326	1 278	110
November	302	4 765	373	368	4 024	2 197	1 502	325	1 230	109
Dezember	294	3 761	365	360	3 036	1 763	962	311	1 014	112
1953 Januar	283	3 498	346	335	2 817	1 615	901	301	805	100
Februar	276	3 491	340	323	2 828	1 559	964	305	679	93
März	280	4 189	346	330	3 513	1 898	1 312	303	1 072	103
April	285	4 412	353	340	3 719	2 160	1 244	315	1 157	103
Mai	288	4 463	365	340	3 758	2 142	1 262	354	1 234	106

Anmerkung 1) siehe Vorbemerkung Seite 3. - 2) Für Löhne und Gehälter MD.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe in West-Berlin¹⁾

Zeit	Umsatz		insgesamt	Geleistete Arbeitsstunden								darunter für Be- satzungs- mächte
	insgesamt	darunter für Besatzungs- mächte		davon								
				gesamt	Wohnungsbauten			Gewerb- liche und indu- strielle Bauten	Öffentliche und Verkehrsbauten		Trümmerbe- seitigung und Abbruch	
					davon		Hochbau		Tiefbau			
					Neubauten	Instandsetzungen						
										Wieder- aufbau			Wiederherstel- lung, Um-, An-, Erweiterungsbau	Reparaturen
1 000 DM		1000										
Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten												
1951 MD	24 049	2 003	7 239	1 228	275	953	128	1 400	2 724	1 887	249	
1952 MD	22 465	1 315	5 325	1 480	749	603	128	1 074	2 177	594	195	
1952 Mai	19 771	528	5 457	1 364	475	726	163	1 165	2 242	686	184	
Juni	18 284	663	4 313	1 261	487	641	133	1 061	1 686	305	198	
Juli	21 238	986	4 738	1 387	688	570	129	1 051	1 963	337	181	
August	22 850	1 045	5 296	1 643	880	621	142	1 076	2 146	431	219	
September	25 407	1 795	5 675	1 895	1 077	666	152	1 102	2 268	410	237	
Oktober	28 122	1 831	5 837	2 061	1 306	638	117	1 149	2 220	407	258	
November	26 546	2 132	5 629	2 006	1 339	521	146	1 211	2 040	372	196	
Dezember	24 539	2 174	3 962	1 443	947	398	98	844	861	507	307	
1953 Januar	17 012	1 420	3 589	1 242	809	345	88	716	830	449	352	
Februar	15 759	2 089	3 444	1 266	797	376	93	599	772	456	351	
März	19 141	920	4 947	1 728	1 120	504	104	818	1 020	824	557	
April	24 408	1 939	5 298	1 915	1 364	423	128	915	1 059	853	556	
Mai	22 886	1 433	5 178	1 930	1 310	491	129	948	1 050	779	471	
Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten												
1951 MD	2 493	29	645	320	24	296	66	120	123	83	5	
1952 MD	2 797	36	601	301	48	187	66	105	139	56	6	
1952 Mai	2 735	45	642	310	30	191	89	119	126	87	10	
Juni	2 613	34	583	292	24	191	77	110	132	49	8	
Juli	2 775	36	635	335	53	198	84	102	157	41	7	
August	2 593	36	564	290	51	162	77	105	131	38	6	
September	2 563	26	566	275	61	141	73	113	138	40	6	
Oktober	3 343	18	756	405	74	260	71	107	196	48	7	
November	3 381	31	726	389	102	217	70	104	182	51	4	
Dezember	3 325	21	572	309	74	190	45	84	101	41	1	
1953 Januar	2 529	28	472	264	53	172	39	55	94	20	3	
Februar	2 114	11	412	213	44	131	38	57	80	25	3	
März	2 771	28	630	312	91	164	57	83	100	70	4	
April	3 111	11	674	348	99	180	69	95	97	74	60	
Mai	3 428	48	710	374	123	185	66	96	120	74	46	

Anmerkung 1) siehe Vorbemerkung Seite 3.

Betriebe, Beschäftigung, Löhne, Gehälter, Umsatz

— Betriebe

Zeit	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom	Betriebe	Beschäftigte						
			insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufm.u.techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte	davon		
							Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	Umschu und Lehrli
1950 JD	1) Juli 1949	1 526	17 008	1 569	566	14 873	7 841	4 044	2 988
1951 JD	1) Juli 1950	1 515	16 408	1 599	508	14 301	7 607	3 886	2 808
1952 JD	1) Juli 1951	1 593	17 790	1 696	545	15 549	8 234	4 223	3 092
1951 Mai	Juli 1950	1 512	18 388	1 574	504	16 310	8 929	4 354	3 027
Juni	"	1 509	19 052	1 552	512	16 988	9 276	4 652	3 060
Juli	"	1 506	19 605	1 606	493	17 506	9 509	4 847	3 150
August	"	1 503	19 330	1 558	521	17 251	9 307	4 900	3 044
September	"	1 500	19 216	1 535	517	17 164	9 247	4 829	3 088
	"	1 492	19 025	1 504	505	17 016	9 201	4 846	2 969
Oktober	Juli 1951	1 605	21 419	1 689	624	19 106	10 204	5 505	3 397
November	"	1 599	19 471	1 685	582	17 204	9 138	4 828	3 238
Dezember	"	1 595	13 399	1 684	539	11 176	5 711	2 680	2 785
1952 Januar	"	1 589	8 950	1 709	467	6 774	3 191	1 346	2 237
Februar	"	1 585	7 872	1 711	439	5 722	2 600	1 008	2 114
März	"	1 583	12 359	1 651	481	10 227	5 206	2 452	2 569
April	"	1 596	18 054	1 635	525	15 894	8 623	4 050	3 221
Mai	"	1 596	20 764	1 634	563	18 567	10 229	4 956	3 382
Juni	"	1 599	21 865	1 628	578	19 659	10 709	5 488	3 462
Juli	"	1 592	22 658	1 674	563	20 421	10 969	5 902	3 550
August	"	1 589	23 356	1 825	578	20 953	11 165	6 229	3 559
September	"	1 588	23 320	1 831	595	20 894	11 064	6 238	3 592
	"	1 587	22 439	1 822	580	20 037	10 414	6 161	3 462
Oktober	Juli 1952	1 653	22 210	1 865	592	19 733	10 738	5 481	3 514
November	"	1 653	17 926	1 870	576	15 480	8 200	4 120	3 160
Dezember	"	1 652	11 527	1 850	551	9 126	4 522	2 038	2 566
1953 Januar	"	1 649	7 997	1 837	483	5 677	2 596	909	2 300
Februar	"	1 648	8 023	1 828	466	5 729	2 563	993	2 300
März	"	1 614	14 544	1 840	524	12 180	6 275	3 097	2 808
April	"	1 644	20 855	1 846	580	18 429	10 054	5 065	3 310
Mai	"	1 646	22 866	1 855	545	20 466	11 300	5 662	3 504

1) Für Löhne, Gehälter, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden MD.

noch: Geleistete Arbeitsstun

— Betriebe

Zeit	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom	Wohnungsbauten				Landwirtschaftliche Bauten			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			Neubauten	Instandsetzungen			Neubauten	Insta- setzun	
		Neu- und Wiederaufbau	Wiederherstellung Um-, An-, Erweiterungsbau	Reparaturen					
1950 MD	Juli 1949	1 421	1 032		389	374	226	148	
1951 MD	Juli 1950	1 439	1 075		364	356	223	133	
1952 MD	Juli 1951	1 686	1 177		509	445	301	140	
1951 Mai	Juli 1950	1 514	1 120		394	653	461	140	
	Juni	1 689	1 262		427	588	389	199	
	Juli	"	1 787	1 329	248	210	600	377	223
	August	"	1 837	1 326	278	233	434	277	157
	September	"	1 831	1 321	259	251	399	222	177
	"	1 879	1 376	235	268	364	193	171	
	Oktober	Juli 1951	2 188	1 588	302	298	444	263	181
	November	"	1 941	1 431	247	263	366	207	159
	Dezember	"	1 222	886	158	178	181	107	74
1952 Januar	"	656	447	95	114	73	40	33	
	Februar	495	317	76	102	59	30	29	
	März	829	550	133	146	192	115	77	
	April	"	1 438	952	226	260	557	430	127
	Mai	1 895	1 260	312	323	860	647	213	
	Juni	2 136	1 477	329	330	786	591	195	
	Juli	"	2 369	1 643	359	367	755	524	231
	August	"	2 507	1 765	358	384	575	368	207
	September	"	2 554	1 802	341	411	498	294	204
	"	2 473	1 745	353	375	420	236	184	
	Oktober	Juli 1952	2 402	1 692	343	367	503	304	199
	November	"	1 754	1 234	267	253	263	149	114
	Dezember	"	980	678	156	146	113	61	52
1953 Januar	"	514	318	82	114	60	31	29	
	Februar	451	251	89	111	58	31	27	
	März	1 059	661	196	202	277	200	77	
	April	1 870	1 253	297	320	621	146	175	
	Mai	2 187	1 481	348	358	806	585	221	

leistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe in Bayern
 - 19 Beschäftigten —

Löhne	Gehälter	Umsatz		Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden				
		insgesamt	darunter für Besatzungsmächte		insgesamt	davon			darunter für Besatzungs- mächte
						Neubauten	Instand- setzungen	Trümmer- beseitigung und Abbruch	
1 000 RM				Anzahl	1 000				
2 810	162	7 626	113	25,4	2 573	1 708	856	9	24
3 114	121	9 556	232	25,2	2 594	1 787	797	10	40
3 753	127	11 404	377	25,2	2 825	1 901	909	15	44
3 597	119	9 247	451	24	2 994	2 084	893	17	46
3 821	120	11 706	345	26	3 166	2 167	990	9	48
4 184	139	10 695	341	26	3 374	2 351	1 013	10	47
4 267	126	11 279	317	27	3 290	2 249	1 032	9	55
4 077	117	11 585	273	25	3 211	2 152	1 051	8	48
4 279	116	12 354	338	27	3 319	2 250	1 053	16	58
4 726	136	13 495	390	27	3 726	2 553	1 154	19	58
4 173	133	13 125	373	25	3 274	2 285	972	17	61
2 766	128	12 596	400	24	1 999	1 375	612	12	50
1 489	110	8 083	418	26	1 118	726	379	13	40
1 108	106	6 790	444	25	847	503	331	13	26
1 902	115	7 244	354	26	1 427	868	543	16	34
3 391	123	8 947	486	24	2 558	1 704	835	19	48
4 536	126	11 377	241	25	3 402	2 285	1 100	17	40
4 822	135	11 996	268	23	3 616	2 490	1 111	15	29
5 314	144	13 494	360	27	3 967	2 694	1 260	13	40
5 343	137	14 544	355	25	3 951	2 655	1 281	15	50
5 466	137	15 167	434	26	4 016	2 676	1 327	13	58
5 417	134	15 679	389	27	3 903	2 588	1 307	8	53
5 229	131	14 993	296	27	3 797	2 546	1 258	13	41
3 908	129	12 776	295	24	2 736	1 829	896	11	52
2 315	124	12 762	366	25	1 535	991	534	10	33
1 777	112	6 673	196	25	827	475	344	8	15
1 799	105	5 598	215	24	741	399	335	7	16
1 488	117	7 431	245	26	1 828	1 152	668	8	29
4 451	125	10 513	233	24	3 221	2 181	1 026	14	42
5 281	129	12 790	473	23	3 725	2 509	1 202	14	51

Bauhauptgewerbe in Bayern
 - 19 Beschäftigten —

Gewerbliche und industrielle Bauten			Öffentliche und Verkehrsbauteu				
insgesamt	davon		insgesamt	davon			
	Neubauteu	Instand- setzungeu		Neubauteu		Instandsetzungeu	
				Hochbau	Tiefbau	Hochbau	Tiefbau
393	232	161	406	238		168	
384	245	139	412	253		158	
309	186	123	369	237		132	
420	267	153	390	236		154	
415	253	162	465	263		202	
434	283	151	543	362		181	
421	273	148	589	373		216	
397	255	142	576	354		222	
440	285	155	620	396		224	
486	320	166	589	382		207	
459	305	154	491	342		149	
279	179	100	305	203		102	
191	109	82	185	130		55	
149	73	76	131	83		48	
178	82	96	212	121		91	
239	132	107	305	190		115	
295	179	116	335	199		136	
282	173	109	397	249		148	
364	221	143	466	173	133	97	63
378	222	156	476	158	142	103	73
409	242	167	542	150	188	117	87
384	228	156	618	180	199	122	117
404	255	149	475	154	141	110	70
346	213	133	362	113	120	66	63
215	129	86	217	66	57	57	37
143	69	74	102	43	14	37	8
129	63	66	96	38	16	33	9
215	131	84	269	72	88	60	49
283	178	105	433	123	181	66	63
312	195	117	406	133	115	67	91

Steine- und Erdenindustrie

1. Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden und Umsatz der Industriegruppe Steine und Erden im Bundesgebiet — Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten —

Zeit Land	Betriebe (örtl. Einheiten)	Beschäftigte ¹⁾				Geleistete ²⁾ Arbeiterstunden 1000 Stunden	Umsatz ³⁾ 1000 M	
		insgesamt	davon					
			Inhaber, Angestellte, kaufm. Lehrlinge	Arbeiter ohne gewerbliche Lehrlinge	Gewerbliche Lehrlinge			
Anzahl								
Bundesgebiet								
1950 JD	4)	4 194	194 498	21 091	170 364	2 976	34 562	181 094
1951 JD	4)	4 762	216 835	23 336	190 086	3 413	38 309	246 290
1952 JD	4)	4 803	222 451	24 588	194 150	3 713	39 461	276 136
1951	April	4 771	220 276	23 144	193 715	3 417	38 465	243 010
	Mai	4 770	228 582	23 257	201 880	3 445	40 978	251 888
	Juni	4 774	230 772	23 320	203 872	3 580	41 971	263 828
	Juli	4 769	231 411	23 579	204 336	3 496	42 354	268 038
	August	4 772	231 723	23 718	204 432	3 573	43 117	278 686
	September	4 775	229 806	23 751	202 480	3 575	40 891	282 099
	Oktober	4 771	224 533	23 725	197 245	3 563	42 753	311 016
	November	4 765	218 428	23 785	191 137	3 506	39 245	279 440
	Dezember	4 762	203 424	23 659	176 318	3 447	34 588	228 425
1952	Januar	4 762	191 849	23 532	164 944	3 373	32 955	203 342
	Februar	4 847	193 477	23 769	166 284	3 424	33 271	203 843
	März	4 841	191 192	23 838	163 958	3 396	30 367	181 128
	April	4 829	209 628	24 132	182 048	3 448	35 839	262 349
	Mai	4 827	225 538	24 450	197 240	3 848	38 733	265 861
	Juni	4 820	234 707	24 621	206 238	3 846	42 515	303 049
	Juli	4 811	237 956	24 762	209 317	3 877	41 746	294 413
	August	4 811	240 318	24 810	211 636	3 872	45 111	329 167
	September	4 809	241 512	24 934	212 733	3 845	44 405	327 879
	Oktober	4 803	240 256	24 943	211 428	3 885	44 636	339 734
	November	4 805	234 140	24 930	205 438	3 772	44 559	334 025
	Dezember	4 806	222 121	24 923	193 455	3 743	38 531	268 264
	Januar	4 803	198 556	24 940	170 021	3 595	33 822	203 907
1953	Januar	4 802	184 885	24 645	156 717	3 523	29 730	172 974
	Februar	4 879	186 309	24 948	157 835	3 526	29 918	174 512
	März	4 883	187 430	24 929	158 990	3 511	26 623	169 589
	April	4 884	212 796	25 288	183 964	3 544	36 357	210 942
	April	4 880	232 962	25 609	203 573	3 780	40 905	227 908
nach Ländern (April 1953)								
Schleswig-Holstein		158	7 015	797	6 112	106	1 259	12 572
Hamburg		64	2 454	304	2 043	107	437	4 488
Niedersachsen		699	30 464	3 094	27 125	245	5 451	40 503
Bremen		26	1 678	236	1 428	14	326	2 783
Nordrhein-Westf.		1 054	58 763	6 748	51 249	766	10 284	100 392
Hessen		484	21 931	2 746	18 879	306	3 600	26 356
Rheinland-Pfalz		609	33 861	3 677	29 636	548	5 879	43 559
Baden-Württemberg		685	30 164	3 183	26 516	465	5 455	46 625
Bayern	6)	1 101	46 632	4 824	40 585	1 223	8 214	50 628

1) An Monatsende.- 2) Nach der hauptbeteiligten Industriegruppe ausgezählt.- 3) Einschl. Umsatz mit Berlin und Ostzone und einschl. Umsatz an Besatzungsmächte.- 4) Für geleistete Arbeiterstunden und Umsatz Monatsdurchschnitt.- 5) Änderung des Firmenkreises; zur Wiederherstellung der Vergleichbarkeit werden Ergebnisse nach dem alten und neuen Firmenkreis gebracht.- 6) Einschl. Lindau.

2. Beschäftigte der Industriegruppe Steine und Erden nach hauptbeteiligten Industrieuntergruppen ¹⁾ im Bundesgebiet — Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten —

Hauptbeteiligte Industrieuntergruppe	1950	1951	1952	1952		1953			
	Monatsdurchschnitt			November	Dezember	Januar 4)	Februar	März	April
	Anzahl			Anzahl					
Naturesteinindustrie	34 005	38 336	40 254	42 450	35 500	31 062	30 964	39 322	43 267
Sand- und Kiesindustrie	6 801	7 999	8 491	8 801	8 025	7 974	7 960	8 834	9 219
Gewinnung und Aufbereitung sonstiger Mineralien ²⁾	10 553	12 636	12 821	12 824	12 263	12 041	11 756	11 944	12 371
Zementindustrie	17 984	18 859	19 765	19 906	19 817	19 424	19 436	20 217	20 538
Kalkindustrie	15 395	15 625	15 855	15 601	15 207	14 904	15 243	16 397	16 659
Gips- und Kreideindustrie	2 755	2 984	2 840	2 894	2 729	2 688	2 694	2 840	2 940
Ziegelindustrie	53 541	56 815	54 542	51 389	42 388	36 649	36 572	44 544	55 488
Steinzeugindustrie	3 277	3 738	4 121	4 024	3 997	3 683	3 656	3 650	3 660
Feuerfeste Industrie	16 389	18 570	20 254	20 090	19 847	20 299	20 035	19 925	19 787
Betonstein- und Betonwarenindustrie	15 267	19 763	22 983	24 313	22 080	20 733	21 228	24 015	26 062
Kalksandsteinindustrie	3 675	3 919	3 949	4 045	3 259	3 041	3 338	4 119	4 459
Bimsindustrie	4 870	7 621	7 393	7 024	5 037	5 032	5 941	8 092	9 264
Isolier- und Leichtbauplattenindustrie	3 646	3 513	3 193	3 192	3 021	2 891	2 856	2 973	3 204
Asbestzementwarenindustrie	1 126	1 361	1 605	1 706	1 691	1 618	1 577	1 561	1 505
Sonstige Industrien der Steine u. Erden ³⁾	5 214	5 096	4 385	3 862	3 695	4 270	4 174	4 363	4 539
Steine und Erden insgesamt	194 498	216 835	222 451	222 121	198 556	186 309	187 430	212 796	232 962

1) Eingruppierung gemischter Betriebe nach dem Schwerpunkt gemessen an der Beschäftigtenzahl.- 2) Schiefer, Naturasphalt, Rohton, Kaolin, sonstige Mineralien, Farb- und andere Erden.- 3) Wie Mörtel und Edelputz, Schlacken, Isoliermittel und Filterschutz.- 4) Neuer Firmenkreis.

Arbeitsmarkt im Bundesgebiet

1. Beschäftigung¹⁾

Zeit Land	Beschäftigte Arbeitnehmer						
	insgesamt	darunter : Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe					Schornstein-u.Gebäude- reinigung (ohne Ge- bäudeinnenreinigung (39d1) 2)
		gesamt	Bau- und Architekturbüros (39a) 2)	Hoch- und Tiefbau (39b) 2)	Klempnerei, Rohrinstallation (16)	Baunebengewerbe (ohne Polstermöbel- herstellung) (39c1) 2)	
Bundesgebiet							
1950 März	13 307 344	986 999	70 245	701 324	.	207 059	8 371
Juni	13 845 589	1 206 632	75 037	880 805	.	241 406	9 384
September	14 295 574	1 330 607	77 056	983 603	.	261 351	8 597
Dezember	14 163 075	1 116 171	75 154	795 918	.	236 447	8 652
1951 März	14 246 495	1 122 789	76 684	802 826	.	234 667	8 612
Juni	14 720 569	1 297 890	78 715	949 104	.	260 971	9 100
September	14 884 661	1 340 695	68 360	1 000 010	.	262 867	9 458
Dezember	14 583 294	1 085 269 c)	58 260	805 760	.	211 060	10 189
		1 173 547	26 742 d)	839 867	122 044	178 025	6 869
1952 März	14 583 493	1 205 682	26 650	874 588	117 582	179 766	7 096
Juni	15 170 704	1 430 702	27 546	1 059 688	124 391	211 696	7 381
September	15 456 339	1 534 413	27 613	1 148 155	130 608	220 800	7 237
Dezember	14 953 286	1 141 135	26 832	802 069	128 657	176 473	7 104
1953 März	15 204 690	1 385 676	27 007	1 028 457	126 587	196 530	7 095
nach Ländern (März 1953)							
Schlesw.-Holst.	626 170	61 128	1 240	49 078	4 052	6 427	331
Hamburg	607 608	44 973	1 799	30 974	5 335	6 579	286
Niedersachsen	1 865 924	174 307	3 022	139 465	12 237	18 711	872
Bremen	204 833	14 078	3 89	10 500	1 527	1 591	71
Nordrh.-Westf.	4 976 109	446 513	7 879	333 625	43 017	60 061	1 931
Hessen	1 341 705	120 343	2 689	84 610	11 400	20 980	664
Rheinland-Pfalz	848 743	104 062	1 871	80 395	7 654	13 676	466
Baden-Württbg.	2 266 047	208 084	4 168	140 535	20 650	42 038	693
Bayern	2 507 551	212 188	3 950	159 275	20 715	26 467	1 781

1) Nach Wirtschaftsgruppen und -zweigen am Monatsende. - 2) Durch Umstellung der Systematik im Dezember 1951 ist für den vorangegangenen Zeitraum ein Vergleich innerhalb des Wirtschaftszweiges 39 nur bedingt möglich. - a) Einschl. Polstermöbelherstellung. - b) Einschl. Gebäudeinnenreinigung. - c) Auf die alte Systematik umgerechnete Zahlen. - d) Im Wirtschaftszweig 39a sind die öffentlichen Bauverwaltungen nicht mehr enthalten.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Arbeitslosigkeit, Stellenbesetzung, Einweisungen in Notstandsarbeiten und Offene Stellen

Zeit Land Berufe	Arbeitslose ^{1) 2)}		Von den Arbeitslosen ^{1) 2)} waren Heimatvertriebene		Stellenbesetzungen	Einweisungen in Notstandsarbeiten	Offene Stellen
	insgesamt	darunter Bauberufe (24)	insgesamt	darunter Bauberufe (24)	im Laufe des Monats mit Angehörigen (24) 1)	der Bauberufe (24) 1)	am Ende des Monats für Angehörige der Bauberufe (24) 1)
Bundesgebiet							
1950 September	1 271 847	91 650	434 095	37 065	74 116	29 053	24 728
Dezember	1 689 989	336 771	537 562	51 270	78 731	13 827	3 465
1951 März	1 566 744	259 921	522 834	87 510	75 098	23 286	11 382
Juni	1 325 747	145 121	428 272	53 708	74 458	27 089	13 253
September	1 234 979	120 271	388 621	45 222	71 703	24 792	17 336
Dezember	1 653 553	331 957	502 738	100 140	38 393	16 813	3 163
1952 März	1 579 646	273 471	485 116	91 460	105 077	34 613	13 137
Juni	1 239 966	129 024	369 749	45 952	67 175	29 969	16 781
September	1 050 565	87 722	309 861	32 326	74 754	35 681	23 250
Dezember	1 687 719	420 774	498 703	124 982	38 305	13 972	2 282
1953 Januar	1 822 676	456 462	533 571	136 354	46 289	12 206	8 872
Februar	1 810 695 a)	439 707	525 434	131 511	63 597	16 230	15 660
März	1 392 870	223 822	405 268	72 359	130 581	49 139	16 733
April	1 234 339	147 403	355 526	50 622	94 021	30 793	16 414
Mai	1 156 168	123 110	333 807	43 316	65 266	22 648	17 141
nach Ländern (Mai 1953)							
Schlesw.-Holst.	119 724	9 722	54 049	4 434	4 211	2 890	86
Hamburg	94 826	5 452	6 672	568	2 285	264	97
Niedersachsen	238 073	20 721	94 807	9 087	8 870	4 693	1 551
Bremen	26 852	1 705	2 967	277	851	498	139
Nordrh.-Westf.	178 780	13 871	24 410	2 305	20 714	1 403	6 537
Hessen	101 238	11 721	26 970	4 147	3 850	2 174	1 209
Rheinland-Pfalz	39 922	7 561	5 457	1 387	5 481	635	895
Baden-Württbg.	74 158	7 171	23 278	3 435	7 330	2 478	2 587
Bayern	282 595	45 186	95 197	17 676	11 674	7 613	4 040
nach ausgewählten Berufen (Mai 1953)							
Maurer einschl. Helfer	.	15 891	.	5 769	12 193	1 060	6 068
Zimmerer	.	11 041	.	4 002	3 959	402	727
Dachdecker	.	1 990	.	513	472	2	57
Strassen- u. Tiefbauer	.	16 896	.	6 260	11 556	9 627	2 100
Malerei u. Lackierer	.	8 050	.	1 971	7 694	43	2 080
Baustätten-, Erdbe- wegungsarbeiter	.	61 438	.	22 462	24 778	10 940	4 455

1) Nach Berufsgruppen. - 2) Stand am Ende des Berichtsmonats. - 3) Einschl. Lindau. - a) Ausserdem 12 844 Heimarbeiter.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

noch: Arbeitsmarkt

3. Notstandsarbeiter nach Arten der Maßnahmen¹⁾

Zeit Art der Maßnahmen		Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern
Anzahl											
1950	September	95 817	7 030	755	16 623	2 541	9 218	8 913	3 683	7 628	39 426
	Dezember	34 458	1 369	931	4 808	1 631	5 524	1 271	294	3 584	15 046
1951	März	59 284	3 103	1 039	8 975	1 690	11 829	5 763	2 986	8 897	15 002
	Juni	76 950	6 717	672	11 083	2 026	11 356	6 756	2 053	6 853	27 464
	September	78 505	8 816	864	12 142	1 732	8 487	7 522	2 061	6 638	30 243
	Dezember	42 101	4 511	1 487	6 803	1 242	4 821	3 733	1 516	4 447	13 541
1952	Januar	32 898	3 057	1 610	5 805	1 851	4 010	2 388	1 357	4 536	8 284
	Februar	29 943	2 041	2 093	5 967	2 032	4 435	1 940	1 453	4 560	5 422
	März	62 746	6 470	2 130	12 288	2 108	7 353	6 205	3 066	7 894	15 232
	April	75 148	6 808	1 295	15 270	1 820	7 889	7 130	3 302	8 500	23 124
	Mai	79 087	5 886	1 302	15 298	1 962	8 015	7 105	2 978	8 236	28 305
	Juni	86 920	8 174	2 084	17 753	2 117	7 741	7 092	2 957	7 660	51 342
	Juli	93 822	9 422	2 684	19 317	2 278	7 760	7 650	3 062	7 134	34 515
	August	101 912	11 457	3 396	21 718	2 406	7 856	8 876	3 263	6 936	36 004
	September	101 637	12 158	3 823	22 574	2 076	7 630	8 881	3 130	6 882	34 483
	Oktober	91 749	9 483	3 754	21 912	1 960	7 124	8 205	3 083	6 353	29 875
	November	66 966	8 641	3 514	15 752	1 707	5 796	5 823	2 370	5 462	17 901
	Dezember	25 270	2 745	767	6 961	1 050	3 304	1 745	892	2 861	4 945
1953	Januar	26 137	2 483	1 849	7 859	1 266	3 262	1 282	1 109	3 668	3 359
	Februar	29 686	2 355	2 147	8 157	1 289	3 541	2 040	1 254	4 272	4 631
	März	71 700	7 623	2 553	21 690	1 365	5 743	5 031	2 992	9 028	15 675
	April	78 336	6 274	1 567	20 276	1 163	6 416	6 386	2 726	9 667	23 861
	Mai	70 562	4 903	1 209	16 973	1 169	5 621	5 926	2 319	8 693	23 749
nach Arten der Massnahmen (April 1953) in vH											
Bundes- bzw. Landessumme = 100											
Landwirtschaftl. Massnahmen		21,3	32,3	7,7	32,3	18,0	23,5	36,3	27,5	16,4	9,0
Forstwirtschaftl. Massnahmen		9,5	2,2	-	16,7	-	8,8	12,0	23,2	9,4	5,1
Verkehrsmassnahmen		29,0	56,6	69,6	32,7	50,2	13,5	22,4	19,8	28,6	24,0
Hochbaumassnahmen und Bauge- ländeerschliessung		17,4	4,9	4,1	1,0	1,5	20,1	6,3	6,3	13,6	37,8
Übrige Massnahmen		22,8	4,0	18,6	17,3	30,3	34,1	23,0	23,2	32,0	24,1

1) Ohne Stammarbeiter.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

Arbeitszeit und -verdienste im Baugewerbe

Zeit Land		Durchschnittliche											
		Wochenarbeitszeit in Stunden				Brutto - Wochenverdienste RM / DM				Brutto - Stundenverdienste Rpfr / Dpf			
		darunter : männliche				darunter : männliche				darunter : männliche			
		Arbeiter insgesamt	alle	Fach- ange- lernte	Hilfs- Arbeiter	Arbeiter insgesamt	alle	Fach- ange- lernte	Hilfs- Arbeiter	Arbeiter insgesamt	alle	Fach- ange- lernte	Hilfs- Arbeiter
Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern													
1948	März	38,6	38,6	39,3	39,5	37,7	39,16	39,44	46,59	39,05	32,61	101,4	102,1
	Juni	39,5	39,5	40,4	40,9	38,2	42,37	42,53	47,44	45,20	37,08	107,3	107,6
	September	42,9	43,0	43,7	44,6	41,8	50,82	51,17	57,45	53,42	44,77	118,4	118,7
	Dezember	41,7	41,8	42,1	43,1	40,9	50,58	50,88	56,61	52,32	43,86	121,2	121,2
1949	März	42,7	42,7	43,1	42,9	41,8	53,85	53,90	59,35	52,89	45,82	126,2	126,3
	Juni	46,1	46,1	46,2	47,6	45,5	61,66	61,72	67,78	62,45	53,27	133,8	133,8
	September	47,2	47,2	46,8	48,8	47,3	63,20	63,25	68,45	63,68	55,96	133,8	133,9
	Dezember	43,7	43,7	44,2	44,0	42,8	58,72	58,75	65,08	57,78	50,35	134,5	134,6
1950	März	45,8	45,8	45,6	47,2	45,6	61,60	61,64	67,43	61,57	53,18	134,6	134,7
	Juni	46,9	47,0	47,0	48,2	46,4	61,70	61,73	67,71	62,09	53,56	131,4	131,5
	September	47,7	47,7	48,5	48,6	46,6	65,27	65,30	72,93	65,19	56,28	136,8	136,8
	Dezember	43,8	43,8	44,8	45,0	41,8	63,61	63,64	70,93	63,31	53,35	145,4	145,5
Bundesgebiet													
1951	März	45,6	45,6	46,0	45,5	45,2	66,47	66,50	73,29	65,13	57,70	145,6	145,7
	Juni	48,0	48,0	48,5	48,6	47,2	77,33	77,36	85,12	77,59	67,29	161,0	161,1
	September	47,7	47,7	47,8	48,5	47,2	77,76	77,78	85,41	77,82	68,02	163,1	163,1
1952	Februar	43,4	43,4	43,5	44,1	42,9	73,16	73,19	79,60	71,26	63,83	168,7	168,7
	Mai	48,0	48,0	48,0	48,8	47,9	82,53	82,56	89,64	81,55	73,04	171,9	171,9
	August	48,0	48,0	48,5	49,3	47,1	82,30	82,33	91,27	82,65	71,62	171,5	171,6
	November	46,6	46,6	47,2	47,5	45,5	81,03	81,07	90,09	79,98	69,93	174,1	174,1
1953	Februar	40,8	40,8	41,9	41,4	39,0	72,17	72,20	79,97	70,52	60,59	176,8	176,9
nach Ländern (Februar 1953)													
Schlesw.-Holst.		46,0	46,0	45,8	44,3	47,4	81,23	81,23	85,01	72,37	75,08	176,7	176,7
Hamburg		43,0	43,1	43,7	45,1	38,8	88,75	89,40	93,80	89,30	69,75	206,2	207,5
Niedersachsen		37,6	37,6	39,8	38,2	34,7	62,99	62,99	72,86	59,98	50,93	167,4	167,4
Bremen		40,8	40,8	39,8	43,9	42,1	73,56	73,56	77,17	77,97	68,40	180,1	180,1
Nordrh.-westf.		43,5	43,5	44,2	44,9	41,9	79,09	79,12	86,63	79,51	67,88	182,0	182,1
Hessen		45,7	45,7	46,1	45,3	44,9	79,70	79,70	86,24	74,84	68,79	174,6	174,6
Rheinland-Pfalz		38,6	38,6	40,4	36,8	36,8	63,67	63,67	73,33	58,12	53,44	164,9	164,9
Baden-Württbg.		37,2	37,2	37,2	37,6	36,9	63,98	63,98	68,69	62,61	55,75	171,9	171,9
Bayern		41,4	41,4	41,0	46,4	40,9	70,77	70,84	75,89	77,82	62,34	171,2	171,3

Umfang und Dauer der Streiks

Zeit	1. In der Gewerbegruppe Bau- und Baunebengewerbe									2. In der Gewerbegruppe Steine und Erden									
	Be- troffene Betriebe	Arbeitnehmer						verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern		Be- troffene Betriebe	Arbeitnehmer						verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern		
		direkt Be- teiligte	indirekt Be- troffene	ins- gesamt	davon (Spalte 4) bei Streiks mit einer Dauer von ...						davon (Spalte 13) bei Streiks mit einer Dauer von ...								
					bis 6	7-24	über 24	bis 6	7-24		über 24								
												Arbeits- tagen	der Sp.2	der Sp.4	Arbeits- tagen	der Sp.11	der Sp.13		
																		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern																			
1949	466	1 805	21	1 826	453	1 373	-	21 978	22 280	14	1 105	12	1 117	527	590	-	8 746	8 808	
1950	1 068	30 243	412	30 655	15 569	15 086	-	202 455	205 815	32	1 672	54	1 726	1 309	408	9	8 164	8 319	
1951	109	4 790	157	4 947	4 742	205	-	4 187	4 356	104	4 316	671	4 987	2 864	1 787	336	45 405	47 089	
Bundesgebiet																			
1951	109	4 790	157	4 947	4 742	205	-	4 187	4 356	104	4 316	671	4 987	2 864	1 787	336	45 405	47 089	
1952	571	1 730	-	1 730	82	236	1 412	85 190	85 190	39	2 688	95	2 783	1 872	756	155	21 096	22 133	
1952 1.Vj.	350	1 250	-	1 250	-	-	1 250	65 000	65 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18	757	4	761	606	-	155	6 965	6 977	
3.Vj.	181	264	-	264	82	20	162	16 302	16 302	18	1 550	91	1 641	1 111	530	-	11 971	12 996	
4.Vj.	40	216	-	216	-	216	-	3 888	3 888	3	381	-	381	155	226	-	2 160	2 160	
1953 1.Vj.	3	635	-	635	635	-	-	1 722	1 722	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

Erteilte Baugenehmigungen für Bauvorhaben des Hochbaues¹⁾

Zeit	Land	Veranschlagte reine Baukosten für Bauvorhaben insges.		Von je 100 DM veranschlagten reinen Baukosten entfallen auf			In den genehmigten Bauvorhaben geplante Wohnungen				Durchschnittl. veransch. reine Baukosten je Neubauwohnung bei			
		Mill. DM	DM je Kopf der Bevolk.	Wohnbauten	Öffentl. Bauten	gewerbll., landw. und sonst. Nichtwohnbauten	in Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen	in Wohnbauten	Von 100 genehmigten Wohnungen in Wohnbauten entfallen auf			gemeinn. Wohnungsunternehmen	privaten ²⁾ Bauherren	öffentl. Bauherren
									gemeinn. Wohnungsunternehmen	private Bauherren	öffentl. Bauherren			
Bundesgebiet														
1952	Februar	710,4	15	60,2	9,8	30,0	35 032	34 159	41,3	54,8	3,9	10 500	14 700	18 400
	März	766,9	16	61,9	8,8	29,5	38 247	37 116	33,5	62,4	4,1	10 800	14 700	14 400
	April	803,5	17	64,0	7,5	28,5	41 107	39 839	37,0	58,9	4,1	11 300	14 900	14 100
	Mai	922,2	19	65,0	7,4	27,6	47 602	46 500	38,1	56,8	5,1	11 300	15 100	10 600
	Juni	776,7	16	65,8	8,7	25,5	41 369	40 408	36,3	55,5	8,2	11 100	14 900	11 200
	Juli	883,7	18	67,1	8,8	24,1	47 251	46 221	40,4	55,6	4,0	11 200	15 200	14 000
	August	894,4	18	66,2	12,4	21,4	47 046	45 988	41,6	54,2	4,2	11 100	15 300	11 600
	September	847,9	18	64,3	11,5	24,2	42 694	41 522	39,1	55,0	5,9	11 500	15 500	11 600
	Oktober	896,5	19	66,7	11,0	22,3	46 667	45 537	43,6	51,4	5,0	11 700	15 500	11 900
	November	791,0	16	64,6	10,1	25,3	39 759	38 759	43,2	50,6	6,2	11 800	15 400	11 700
	Dezember	818,7	17	62,5	13,2	24,3	40 837	39 878	42,8	53,4	3,8	11 100	14 900	10 800
1953	Januar	477,6	10	64,8	8,6	26,6	23 393	22 751	32,7	63,2	4,1	11 800	15 900	12 600
	Februar	544,4	11	66,4	8,0	25,6	27 145	26 516	33,7	63,0	3,3	12 400	15 700	11 000
	März	839,4	17	66,0	8,8	25,2	41 619	40 741	32,6	63,1	4,3	11 500	15 900	12 600
	April	684,0	18	69,8	7,6	22,6	45 022	44 047	32,7	63,3	4,0	12 200	16 100	11 700
dar.: Neubau		645,3	13	72,8	7,1	20,1	33 677	33 111	33,4	56,0	4,6	12 200	16 100	11 700
nach Ländern (April 1953)														
Schlesw.-Holst.		26,9	11	66,3	11,7	22,0	1 565	1 508	46,1	52,6	1,3	10 200	14 900	16 700
Hamburg		19,3	11	93,2	1,2	5,6	1 450	1 442	62,6	37,4	-	11 900	13 000	-
Niedersachsen		99,0	15	73,1	3,1	23,8	5 689	5 617	39,0	55,1	5,9	11 400	14 800	9 000
Bremen		10,1	17	78,2	10,8	11,0	608	598	18,2	66,4	15,4	9 600	16 200	12 600
Nordrh.-westf.		225,2	16	76,0	6,9	17,1	12 472	12 276	32,1	65,2	2,7	12 800	16 200	11 900
Hessen		82,4	19	67,8	9,6	22,4	4 050	3 978	31,0	64,5	4,5	12 200	15 600	10 600
Rheinland-Pfalz		63,5	20	71,6	6,2	22,2	3 317	3 230	30,5	65,6	3,9	12 000	17 100	14 500
Baden-Württbg.		162,2	24	69,1	7,1	23,8	7 311	7 109	27,0	69,8	3,2	13 500	17 700	15 600
Bayern		195,4	21	59,7	10,5	29,8	8 560	8 289	29,5	65,3	5,2	11 800	15 500	11 300

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

1) Normal- und Neubau.- 2) ab 1953 ohne die freien Wohnungsunternehmen und die Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen.

Erfasste Baufertigstellungen von Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen¹⁾

Zeit 2) Land		Nichtwohnbauten		Wohnbauten				Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten					Wohnräume in Wohn-u. Nichtwohn- bauten	
		Gebäude	Umbauter Raum 1 000 cbm	Gebäude		Wohnungen		insgesamt	Von 100 Wohnungen entfallen auf					
				insgesamt	darunter: Neubau	insgesamt	darunter:		1 und 2	3	4	5 u.mehr		
							Neubau							von gemeinn. Wohnungs- unternehmen errichtet
Raumwohnungen 3)														insgesamt
Bundesgebiet														
1952 März	2 229	3 148	4 874	3 906	16 260	10 341	6 483	16 664	18,3	45,7	27,3	8,7	50 079	
April	1 985	2 429	4 087	3 327	13 766	9 011	5 085	14 140	17,9	44,7	28,4	9,0	48 173	
Januar/April	8 695	10 618	17 940	14 492	59 559	39 010	22 918	61 022	17,6	45,5	27,9	9,0	206 842	
1953 März	1 650	1 949	3 651	2 960	14 058	9 538	5 583	14 323	18,6	46,4	27,9	6,9	47 603	
April	1 913	2 422	4 584	3 959	17 113	12 629	8 082	17 440	14,2	51,9	26,2	7,7	58 232	
Januar/April	6 294	7 946	14 052	11 713	53 388	37 117	22 370	54 444	16,8	48,6	27,0	7,6	181 818	
nach Ländern (Januar / April 1953)														
Schlesw.-Holst.	190	252	507	469	1 498	1 138	843	1 537	15,4	49,6	29,4	5,6	5 161	
Hamburg	172	452	687	568	3 847	2 535	2 041	3 867	23,5	45,5	25,2	5,8	12 032	
Niedersachsen	923	1 009	1 902	1 779	5 463	4 465	2 417	5 587	11,1	46,2	33,8	8,9	19 829	
Bremen	94	136	219	126	711	333	155	727	9,9	44,4	35,6	10,1	2 585	
Nordrh.-Westf.	1 733	2 661	5 817	4 352	23 450	14 085	8 696	23 781	21,3	52,1	20,9	5,7	75 798	
Hessen	646	569	1 147	1 067	4 827	4 129	2 943	4 916	7,8	53,5	30,4	8,3	17 076	
Rheinland-Pfalz	373	365	686	532	1 767	1 035	343	1 836	8,3	43,7	29,0	19,0	6 968	
Baden-Württbg.	1 029	1 329	1 711	1 540	6 000	4 860	2 664	6 205	7,8	38,2	43,0	11,0	22 834	
Bayern	1 134	1 173	1 376	1 280	5 825	4 537	2 268	5 968	20,3	47,8	24,4	7,5	19 535	

1) Formelbau.- 2) Die Monatsergebnisse sind unvollständig, da ein Teil der Fertigstellungen nur jährlich erfasst und nachgewiesen werden kann.- 3) Zimmer und Küchen - ohne Kleinwohnräume unter 6 qm - innerhalb von Wohnungen.- 4) Einschl. der Einzelzimmer - ohne Kleinwohnräume unter 6 qm - aussershalb von Wohnungen.

Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Bundesgebiet

Zeit	1. Baumaschinenproduktion					2. Baustoffproduktion												
	insgesamt	darunter 2)				Isolier- und Leichtbau- platten	Dach- pappe	Mauer- ³⁾ ziegel insgesamt	Dach- ziegel insgesamt	Beton- dach- steine	Kalk- ⁴⁾ sand- steine	Bims- ⁴⁾ bau- steine	Tafel- glas					
		Beton-und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	andere Bauma- schinen													
		t	Stück											1 000 qm				
Millionen Stück														1 000 qm				
1936 MD	1 662	.	.	.	.	1 915	8 282	380,9	63,7	.	.	.	.	2 140
1949 MD	2 111	679	111	31	804	1 940	8 672	295,1	62,7	3,4	50,1	.	.	2 237				
1950 MD	3 770	946	390	72	767	2 148	8 443	352,7	75,0	1,8	84,9	.	.	2 757				
1951 MD	4 716	768	351	117	1 049	2 013	8 633	383,9	82,7	1,9	93,3	153,3	191,4	1 985				
1952 MD	6 130	928	540	129	1 461	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1952 April 11)	5 846	.	.	.	.	1 818	6 031	298,1	69,7	0,9	90,9	191,9	1 509	.
Mai	5 854	.	.	.	.	1 819	6 071	307,1	69,9	0,9	91,5	204,1	1 509	.
Juni	6 926	1 248	450	134	1 687	1 704	6 981	436,6	76,3	1,0	108,4	238,2	1 455	.				
Juli	6 073	.	.	.	.	1 970	6 955	472,5	77,1	1,1	108,6	238,6	1 509	.
August	7 422	.	.	.	.	2 102	8 085	531,1	87,5	1,2	130,0	263,6	1 634	.
September	6 697	1 345	573	137	1 728	2 163	7 991	518,7	83,8	1,2	123,7	260,7	1 746	.				
Oktober	6 210	.	.	.	.	2 365	10 057	518,2	87,3	1,3	126,0	266,1	1 950	.
November	6 489	.	.	.	.	2 545	10 077	505,0	88,2	1,0	119,6	263,8	2 447	.
Dezember	5 909	483	766	116	1 409	2 040	7 444	398,7	73,0	0,9	91,7	144,1	2 725	.				
	5 229	.	.	.	.	1 600	4 507	295,9	65,8	0,5	50,9	50,3	2 756	.
1953 Januar	5 189	.	.	.	.	1 408	3 490	211,1	50,9	0,3	34,0	43,5	2 429	.
Februar	5 468	770	810	115	29	1 158	3 567	165,6	42,3	0,1	49,2	54,9	1 954	.				
März	7 554	.	.	.	.	2 116	9 316	255,6	63,0	0,3	117,0	220,1	1 777	.
April 11)	6 929	.	.	.	.	2 108	8 684	348,7	71,4	0,4	125,7	284,8	1 697	.
Mai	6 936	.	.	.	.	2 138	8 895	353,0	71,5	0,4	126,6	314,1	1 697	.
	7 265	.	.	.	.	2 120	8 307	454,4	74,2	0,5	127,2	325,4	1 739	.
noch 2. Baustoffproduktion															Inland- versorgung			
Zeit	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief-u. Straßenbau	Stein- ⁵⁾ zeug- rohren	Natur- ⁶⁾ steine	Bausand und Baukies	Natur- asphalt, Bitumen u. Promex	Feuer- feste Erzeug- nisse	Baukalk (gebr.) ⁷⁾	Gips (gebr.)	Baustoffe aus Trümmerverwertung 8)			Schnittholz						
	Trümmer- split, -sand u.a.	Mauer-,Hohl- block- und T-Steine 4)	Deckenst- ne,Platten und Dielen	9)		10)												
1 000 t															1 000 Stück	qm	1 000 cbm	
1936 MD	.	.	2 666,7	.	53,9	104,3	136,0	41,3	.	.	.	.	757,3	.
1949 MD	84,1	15,1	1 238,7	1 440,2	40,6	148,5	159,8	52,5	.	.	.	.	758,1	.
1950 MD	128,0	18,2	1 511,1	1 941,5	44,6	150,3	154,6	56,6	.	.	.	.	735,6	775,6
1951 MD	154,0	21,3	1 765,0	2 669,5	44,6	180,6	154,6	56,6	118,4 a)	24 189	142 818	736,4	790,5	.				
1952 MD	142,9	24,0	2 434,2	3 011,0	47,8	198,2	150,4	53,8	69,5	24 189	142 818	658,9	802,7	.				
1952 April 11)	142,9	24,9	1 919,3	2 740,4	43,5	193,1	165,2	56,5	32,9	20 791	140 084	749,2	824,3	.				
Mai	146,0	25,0	1 953,4	2 795,2	43,5	197,3	165,7	56,5	32,9	20 791	140 084	749,2	824,3	.				
Juni	156,8	23,1	2 288,1	3 488,1	45,6	203,3	195,5	56,2	38,2	26 436	181 444	727,6	823,2	.				
Juli	141,5	23,4	2 328,4	3 376,6	48,4	193,2	176,2	53,6	45,6	26 490	177 204	766,6	865,6	.				
August	162,7	24,0	2 694,8	3 831,0	59,9	206,5	207,3	62,4	45,2	33 711	206 974	736,6	869,8	.				
September	162,3	23,8	2 622,0	3 796,8	53,8	199,4	193,6	63,0	49,2	32 638	212 876	709,4	870,1	.				
Oktober	178,6	24,5	2 721,5	3 846,7	56,2	205,3	187,2	65,7	47,4	36 283	198 468	665,6	874,5	.				
November	191,9	25,6	2 681,4	3 861,5	54,3	211,7	189,0	63,6	39,6	32 509	195 814	641,5	876,0	.				
Dezember	162,8	23,3	2 013,1	3 005,7	44,2	195,3	104,2	49,2	30,6	22 533	127 650	563,7	760,6	.				
	137,6	23,2	1 319,4	2 033,1	45,1	188,4	63,3	32,5	20,3	12 884	59 926	508,2	743,0	.				
1953 Januar	113,7	24,7	831,1	1 766,8	43,9	194,8	65,1	35,2	20,6	11 437	52 225	445,8	568,7	.				
Februar	109,0	18,9	740,1	1 764,4	37,9	165,6	76,4	40,0	21,8	12 753	40 380	443,5	523,7	.				
März	164,5	22,6	2 260,4	3 357,4	48,9	189,1	219,7	73,8	31,0	22 982	157 393	512,6	600,1	.				
April 11)	166,6	20,8	2 563,4	3 749,9	49,6	181,5	219,3	66,4	32,2	29 076	164 995	589,9	688,0	.				
Mai	169,3	20,8	2 591,1	3 915,6	49,6	182,5	220,2	66,4	43,5	29 447	200 770	589,9	688,0	.				
	169,5	20,8	2 708,5	3 962,1	.	167,5	219,4	61,7	41,7	34 882	193 236	704,8	814,9	.				
Zeit	3. Holzbauten- und Bauelementerzeugung										4. Stahlbau 13)							
	insgesamt	Holzbauten und Holzbaukonstruktionen				Bauelemente				Rohr- gewebe	Stahl- brücken	Stahl- hochbauten	Sonstige Stahlbauten					
		Montage- fertige Holzhäuser und Baracken	Brücken, Türme, Silos und andere Ingenieur- bauten	Wohnbauten i. Gemischt- bauweise über- wiegend aus Holz	Telefon- zellen, Gewächs- häuser u. andere Holzbauten	insgesamt	aus Holz											
							Türen und Fensterrah- men, auch Frühbeet- fenster	Rolläden, Fensterläden Verdunklungs- anlagen	Fußboden- belag aus Holz(ohne Rohel- dielen)									
1 000 DM															Stück	qm	1 000 qm	t
Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden und Südwürttemberg-Rohrenzollern															Bundesgebiet			
1950 1.V.J.	3 790	5 894	1 783	1 285	3 446	25 071	332 479	51 452	11 286	2 393	12 424	71 743	b)	.				
2.V.J.	4 115	6 998	2 683	2 215	3 576	26 558	338 615	65 762	15 382	2 996	10 768	58 651	28 424	.				
3.V.J.	5 074	8 350	3 281	3 471	4 519	31 831	428 350	73 637	19 923	4 310	14 800	75 618	23 222	.				
4.V.J.	6 801	12 368	3 436	3 636	5 373	38 186	522 075	78 692	16 458	3 964	14 820	78 939	27 369	.				
1951 1.V.J.	5 902	10 056	3 044	2 613	4 792	32 742	449 419	168 567	18 396	3 611	11 936	71 876	20 690	.				
2.V.J.	8 153	10 755	6 286	3 595	4 708	34 890	412 585	194 150	17 496	4 163	11 485	83 290	21 952	.				
3.V.J.	8 730	12 096	4 388	4 773	4 840	37 268	449 230	179 563	18 591	3 932	8 717	88 932	19 963	.				
4.V.J.	8 592	11 766	4 482	3 468	4 631	40 233	522 360	175 161	16 440	4 581	7 211	95 139	19 551	.				
Bundesgebiet																		
1952 1.V.J.	11 976	15 575	4 026	4 253	4 998	37 895	460 786	143 808	612 056	3 982	11 003	88 766	20 024	.				
2.V.J.	12 319	16 016	4 371	4 010	5 449	39 951	465 136	190 769	602 592	3 925	10 873	90 054	22 252	.				
3.V.J.	12 220	16 265	5 547	6 208	4 378	46 477	522 249	185 382	736 270	4 981	11 326	100 613	21 768	.				
4.V.J.	8 890	10 985	5 557	5 281	4 266	50 423	585 967	157 006	793 174	3 986	13 031	107 215	25 126	.				
1953 1.V.J.	7 201	9 098	4 373	4 080	3 321	37 270	427 868	123 895	644 843	2 717	9 930	103 217	25 794	.				

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Monatsdurchschnitt.- 3) Einschl. Zechenziegel.- 4) Umgerechnet in Normalformat für Ziegelsteine.- 5) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 6) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 7) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 8) Die Monatszahlen beruhen auf Repräsentativerhebungen (etwa 80 vH der Gesamtproduktion).- 9) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 10) Produktion zuzüglich Importe und Bezüge aus dem Währungsgebiet Ost, abzüglich Exporte und Lieferungen in das Währungsgebiet Ost.- 11) Durch Umstellung werden die Ergebnisse nach dem alten und neuen Berichtskreis erstellt.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware.- 13) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 14) Neubauten und Wiederherstellungen.- a) Angabe in 1000 t.- b) In Stahlhochbauten enthalten.- c) Für die Jahre 1950 und 1951 liegen die Angaben nur in cbm vor.

Zement

Produktion und Inlandversorgung im Bundesgebiet — sowie Ausfuhr und Weltmarktpreise

Zeit	Produktion 1)	Inlandversorgung 2)	Ausfuhr			Weltmarktpreise 3)							
						Hamburg 4)		New York 5)		London 6)		Niederländische Häfen 7)	
						RM / DM 10 t 8)	RM / DM je 100 kg	\$ je 8)	RM / DM je 100 kg 9)	sh je 8)	RM / DM je 100 kg 9)	hfl je 8)	RM / DM je 100 kg 9)
	1000 t		1000 DM	1000 \$									
1938 MD	954,5	.	.	.	.	360,00	3,60	2,15	3,14 b)	42,0	2,52 b)	11,75	1,61 b)
1948 MD	464,7	.	0,6 a)	341a	102a	521,70	5,22	2,82	.	60,6	.	36,55	.
1949 MD	704,9	.	82,6 a)	3 742a	1 005a	595,00	5,95	3,03	6,30	61,1 1/3	3,92	41,33	5,06
1950 MD	906,4	796,1	110,7	5 400	1 289	600,14	6,00	3,16	7,78	62,6	3,62	42,33	4,68
1951 MD	1 027,6	882,5	135,3	8 277	1 974	775,74	7,76	3,36	8,27	89,2 1/3	5,16	51,71	5,71
1952 MD	1 073,8	926,4	147,6	10 604	2 529	810,38	8,10	3,40	8,37	96,1 3/5	5,56	53,33	5,89
1952 April	1 087,7a)	932,7a)	155,1	11 351	2 708	821,50	8,22	3,40	8,37	99,9	5,77	53,33	5,89
Mai	1 288,5	1 125,2	163,6	12 053	2 879	821,50	8,22	3,40	8,37	99,9	5,77	53,33	5,89
Juni	1 184,1	1 125,2	194,8	14 558	3 474	810,00	8,10	3,40	8,37	96,9	5,60	53,33	5,89
Juli	1 302,5	1 128,1	174,6	12 541	2 990	810,00	8,10	3,40	8,37	96,9	5,60	53,33	5,89
August	1 297,7	1 157,1	140,7	10 015	2 391	810,00	8,10	3,40	8,37	94,3 4/5	5,46	53,33	5,89
September	1 343,2	1 162,9	180,5	12 327	2 933	802,00	8,02	3,40	8,37	94,0	5,44	53,33	5,89
Oktober	1 317,2	1 167,2	150,2	10 287	2 448	795,00	7,95	3,40	8,37	91,0	5,27	53,33	5,89
November	977,2	878,1	99,3	6 728	1 609	795,00	7,95	3,40	8,37	91,0	5,27	53,33	5,89
Dezember	631,4	572,2	59,5	3 787	906	795,00	7,95	3,40	8,37	91,0	5,27	53,33	5,89
1953 Januar	562,1	488,2	74,0	4 455	1 066	795,00	7,95	3,40	8,37	91,0	5,27	53,33	5,89
Februar	635,5	527,9	107,7	7 156	1 709	795,00	7,95	3,40	8,37	91,0	5,27	53,33	5,89
März	1 293,2	1 143,7	149,7	9 678	2 311	795,00	7,95	3,40	8,37	92,5	5,35	53,33	5,89
April	1 399,3a)	1 211,1	188,4	12 273	2 927	795,00	7,95	3,60	8,87	93,0	5,38	53,33	5,89
Mai	1 471,6	1 258,7	213,6	13 840	3 302	795,00	7,95	3,60	8,87	94,0	5,44	53,33	5,89

1) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel. — 2) Produktion zuzüglich Import abzüglich Export. — 3) Monatsdurchschnitt. — 4) Portland-Grosshandelspreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangestation einschl. Papiersack. — 5) Portland- in Säcken ab Werk. — 6) Portland- bei Lieferung von 6 ts und darüber einschl. Sack. — 7) Portland- A belgischer ab Kai. — 8) Originalpreis. — 9) Umgerechnet. — a) Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Baden und Württemberg-Hohenzollern. — b) Bei der Umrechnung für das Jahr 1938 ist zu berücksichtigen, dass der aml. aufrechterhaltene Aussenwert der Reichsmark, der im Kursverhältnis 1 \$ - 2,48 RM zum Ausdruck kam, für grosse Teile der wirtschaftlichen Beziehungen zum Ausland - insbesondere der güterwirtschaftlichen - nicht mehr galt. — c) Mengenangaben für alten und neuen Berichtskreis sind gleich.

Güterbewegung ausgewählter Gütergruppen im Bundesgebiet

in 1000 t

Zeit		Steine und Erden				Zement			
		Deutsche ¹⁾ Eisenbahnen	Binnenschifffahrt		Deutsche ¹⁾ Eisenbahnen	Binnenschifffahrt			
			einschl. Durchgangsverkehr	ohne		einschl. Durchgangsverkehr	ohne		
1948	MD	2 067,2	839,8	838,7	249,5	67,7	65,8		
1949	MD	1 833,4	797,8	796,9	325,9	116,3	113,9		
1950	MD	1 575,0	1 127,1	1 125,7	266,7	108,6	107,8		
1951	MD	1 784,7	1 434,1	1 432,1	243,6	113,2	112,8		
1952	MD	1 691,4	1 484,8	1 481,3	216,1	116,3	116,1		
1951	1. Vj.	4 806,9	3 265,5	3 257,7	570,9	289,6	289,4		
	2. Vj.	5 423,8	4 528,2	4 521,3	793,3	363,4	360,5		
	3. Vj.	5 611,4	4 998,0	4 991,9	743,0	306,5	306,1		
	4. Vj.	5 574,2	4 417,2	4 415,0	816,1	399,3	398,2		
1952	1. Vj.	4 607,5	3 490,8	3 484,2	583,1	348,9	347,4		
	2. Vj.	5 086,3	4 699,4	4 688,1	775,3	421,4	421,0		
	3. Vj.	5 478,3	5 197,1	5 186,2	734,2	336,7	336,5		
	4. Vj.	5 124,4	4 429,7	4 417,5	500,2	288,6	288,3		
1953	1. Vj.	4 164,6	3 847,6	3 838,5	528,4	305,2	297,7		

1) Deutsche Bundesbahn und nichtbundeseigene Eisenbahnen im Bundesgebiet einschl. Durchgangsverkehr (Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn).

Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter sächlicher Betriebsmittel (Baustoffe) der Landwirtschaft im Bundesgebiet¹⁾

Varenart	1952			1953	Veränderung 2) 15. Februar 1953 gegen 15. Nov. 1952	15. Februar 1953						
	15. Mai	15. Aug.	15. Nov.	15. Febr.		Schlesw.- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrh.- Westfal.	Hessen	Rheinld.- Pfalz	Baden- Württbg.	Bayern
	1938 = 100				vH	1938 = 100						
Mauersteine	240	237	234	234	- 0,3	185	224	256	241	238	226	245
Dachpfannen	241	238	235	233	- 0,7	181	205	261	263	327	245	220
Zement	186	184	183	181	- 0,8	220	188	179	186	204	178	159
Kanholz	317	320	312	308	- 1,4	287	279	312	313	312	333	320
Schalbretter	315	311	303	298	- 1,6	308	269	288	300	340	312	306

1) Ohne die Hansestädte. — 2) Die Veränderungen sind auf Grund der mit einer Dezimalstelle erstellten Messziffern errechnet.

Erzeuger- und Großhandelspreise ausgewählter Waren (Baustoffe)¹⁾
im Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern

Ware Sorte, Handelsstufe Frachtlage	Produktions- gebiet oder Markort	Mengen- ein- heit	1948	1950	1952		1953				
					November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai
			RM				RM				
Mauersteine											
Hintermauerungssteine	Niedersachsen	1000 St	58,05	66,07	71,79	71,79	71,79	71,79	71,79	71,79	71,29
25x12x6,5 cm bei Abnahme	Nordrh.-Westf.	"	61,42	67,53	75,45	75,45	75,45	75,45	76,10	76,00	76,00
von mindestens 100 000 St	Bayern	"	62,50	64,00	72,96	71,88	71,88	71,88	71,88	71,59	71,99
Erzeugerpreise ab Werk	Baden-Württbg.	"	68,50	77,00	79,00	79,00	79,00	79,00	79,00	79,00	79,00
	Hessen	"	68,60	67,19	75,13	75,13	75,00r	74,20r	74,00r	74,00r	74,00
Kalk											
Weisstück Marke Walhalla ²⁾	Regensburg	10 t	324,00	370,00	480,00	480,00	480,00	480,00	480,00	480,00	480,00
Zement											
Portland, Normalqualität	Hamburg	10 t	491,00	595,00	795,00	795,00	795,00	795,00	795,00	795,00	795,00
Großhandelspreise, ein-	Kiel	"	491,00	595,00	795,00	795,00	795,00	795,00	795,00	795,00	795,00
schließlich Verpackung	Hannover	"	430,00	545,00	740,00	740,00	740,00	740,00	740,00	740,00	740,00
frei Empfangestation	Essen	"	427,00	528,00	718,00	718,00	718,00	718,00	718,00	718,00	718,00
	Frankfurt	"	487,00	525,00	755,00	755,00	755,00	755,00	755,00	755,00	755,00
	Bremen	"	451,00	.	755,00	755,00	755,00	755,00	755,00	755,00	755,00
Bretter											
Bau-u.Nutz-, Fichte u.Tanne ³⁾	München	1 cbm	69,50	82,65	157,88	155,35	153,18	150,99	147,43	146,45	146,15
Schnittholz											
Schalbretter, Kiefer oder	Schlesw.-Holst.	1 cbm	.	113,00	178,75	178,75	177,50	177,50	177,50	177,50	171,25
Tanne für Dachechalung	Niedersachsen	"	.	95,45	175,33	173,67	.	.	.	.	.
24 mm stark Güteklasse III	Nordrh.-Westf.	"	97,20	109,70	188,31	.	.	.	.	.	.
Werkverkaufspreis ab Säge-	Baden-Württbg.	"	71,29	106,35	173,17	169,83	169,83	167,83	167,83	167,83	165,00
werk	Bayern	"	72,38	89,14	165,11	164,44	163,33	160,46	156,25	153,11	153,00
Fensterglas											
4,4 Bauglas, 2.Sorte ⁵⁾	Nordrh.-Westf.	1 qm	1,10	1,48	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. - 2) Bei Abnahme von 10 t Erzeugerpreise ab Werk. - 3) Parallel besäumt, Normallänge 3-6 m, 8 bis unter 18 cm breit, 21 - 34 mm stark, Güteklasse III Erzeugerpreise ab Werk ohne Verladekosten. - 4) Güteklasse II. - 5) 32 - 50 cm breite und bis 160 cm lange Freimaasse; Großhandelsverkaufspreise ab Werk bei Bezug von 15 t Ladung.

Indices der Baustatistik

1. Indexziffern der Wochenarbeitszeit, Brutto-, Wochen- und Stundenverdienste
im Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern

1938 = 100

Zeit	Wochenarbeitszeit				Brutto - Wochenverdienste				Brutto - Stundenverdienste			
	März	Juni	September	Dezember	März	Juni	September	Dezember	März	Juni	September	Dezember
1946	.	79,3	78,2	77,6	.	84,3	85,3	85,7	.	106,2	109,1	110,5
1947	76,3	83,0	77,2	80,7	81,6	90,5	87,1	91,4	107,0	109,1	112,8	113,3
1948	80,7	82,7	90,0	87,2	97,0	105,3	127,0	124,9	120,3	127,4	141,3	143,3
1949	90,5	98,0	100,6	92,9	129,2	149,9	154,1	142,7	142,8	153,1	153,3	153,5
1950	97,5	101,1	102,9	94,3	149,7	153,6	163,9	157,3	153,6	151,9	159,3	166,9
1951	98,2	103,5	103,7	.	164,9	192,9	197,1	.	167,9	186,5	190,0	.
1952	Februar	Mai	*August	November	Februar	Mai	August	November	Februar	Mai	August	November
1953	95,3	104,5	104,7	101,8	184,5	208,1	208,3	205,1	193,6	199,2	199,0	201,5
	89,2				180,1				201,4			

2. Indexziffern ausgewählter Grundstoffpreise (Baustoffe)¹⁾

im Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern

1938 = 100

Monat	Mauersteine				Dachziegel				Zement				Kalk				Schnittholz			
	1950	1951	1952	1953	1950	1951	1952	1953	1950	1951	1952	1953	1950	1951	1952	1953	1950	1951	1952	1953
Januar	220	226	240	238	194	210	224	218	158	185	219	216	149	165	194	194	200	221	331	320
Februar	220	228	240	238	194	213	226	218	158	188	219	216	149	165	194	194	198	231	335	316
März	220	231	240	238	199	215	225	218	158	192	219	216	149	165	194	194	195	235	339	313
April	220	232	240	238	199	215	224	218	158	209	219	216	149	165	194	194	192	237	348	309
Mai	219	235	240	237	199	216	223	220	158	211	219	216	149	165	194	194	189	238	346	303
Juni	219	237	240		199	217	223		158	211	218		149	171	194		186	239	345	
Juli	219	237	240		199	217	221		158	211	219		149	177	194		185	240	344	
August	219	237	240		199	217	222		158	211	219		149	177	194		185	243	343	
September	219	238	239		199	218	222		158	211	218		149	177	194		188	251	340	
Oktober	220	238	238		205	219	221		159	216	216		149	177	194		194	290	332	
November	220	239	238		205	223	220		164	222	216		149	194	194		202	317	324	
Dezember	221	240	238		207	223	218		168	221	216		149	194	194		209	326	321	

1) Monatsdurchschnitt.

3. Indexziffern der Erzeugerpreise von Maschinen für die Bauwirtschaft

Zeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Originalbasis 1950 = 100												
1949	111	109	109	108	105	103	103	102	101	101	101	101
1950	101	101	101	100	100	100	100	99	99	100	100	101
1951	109	109	110	114	117	119	119	119	122	122	122	123
1952	125	126	128	128	127	132	132	133	134	133	133	133
1953	133	132	132	132	131							
Umbasiert ¹⁾ auf 1938 = 100												
1949	167	163	163	162	158	155	155	152	151	151	151	151
1950	151	151	151	150	149	149	149	149	149	150	150	151
1951	163	164	165	171	175	178	179	179	183	183	183	185
1952	187	189	192	192	191	197	197	199	200	199	199	199
1953	199	198	198	198	197							

1) Berechnet auf Grund der mit zwei Dezimalstellen ermittelten Indexziffern (1950 = 100).

noch: Indices der Baustatistik

7. Bautätigkeitsindex der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft im Bundesgebiet ¹⁾

Monatsdurchschnitt 1950 = 100

Zeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Baubeginne												
1951	22,5	36,3	54,1	60,8	60,5	85,4	84,7	140,2	88,7	98,6	69,7	79,2
1952	48,4	50,1	48,4	106,0	153,5	149,4	141,1	116,3	136,8	81,7	78,1	50,6
1953	52,9	43,9	52,6	187,0	139,4							
Bauvollendungen												
1951	95,8	76,2	106,2	81,2	155,7	165,8	114,7	132,1	130,6	109,1	99,6	114,5
1952	47,7	63,1	49,4	83,5	95,0	149,5	152,7	132,8	128,8	128,4	157,7	163,6
1953	74,6	52,0	67,8	147,7	113,6							

1) Einschl. Berlin (W).

(Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft)
Wohnungswirtschaftliche Informationen

Sparverkehr im Bundesgebiet in Millionen DM

Zeit	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					darunter: Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Monatsanfang)	Einzahlungen (Monatssummen)	Auszahlungen (Monatssummen)	Zinsen, Umbuchungen u. sonstige Veränderungen	Saldo (Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Monatsanfang)	Einzahlungen (Monatssummen)	Auszahlungen (Monatssummen)	Zinsen, Umbuchungen u. sonstige Veränderungen	Saldo (Monatsende)
1952 Mai	5 715,1	446,2	313,1	3,0	+ 136,1	3 793,2	301,9	206,4	2,5	+ 98,0
Juni	5 851,2	446,9	304,8	0,9	+ 143,0	3 891,2	287,7	201,2	0,6	+ 87,1
Juli	5 994,2	504,9	365,1	1,7	+ 141,5	3 978,3	329,3	233,4	1,3	+ 97,2
August	6 135,7	472,8	321,8	0,8	+ 151,8	4 075,5	303,4	202,4	0,4	+ 101,4
September	6 287,5	497,2	328,4	1,9	+ 170,7	4 176,9	318,9	210,5	1,2	+ 109,6
Oktober	6 458,2	568,6	345,4	14,3	+ 237,5	4 286,5	378,2	228,6	13,0	+ 162,6
November	6 695,7	488,7	314,3	12,3	+ 186,7	4 449,1	317,7	205,9	9,5	+ 121,3
Dezember	6 882,4	895,7	537,1	162,8	+ 521,4	4 570,4	502,3	343,3	120,9	+ 279,9
1953 Januar	7 403,8	709,3	441,3	57,8	+ 325,8	4 850,3	473,1	292,7	24,7	+ 205,1
Februar	7 729,6	540,4	318,6	34,6	+ 256,4	5 055,4	358,2	203,3	19,3	+ 174,2
März	7 986,0	599,5	426,8	36,7	+ 211,4	5 229,6	402,0	281,4	24,8	+ 145,4
April	8 197,4	517,4	431,6	64,5	+ 250,3	5 375,0	420,4	294,2	48,2	+ 174,4
Mai	8 447,7	.	.	.	.	5 549,4	.	.	.	.

Bank Deutscher Länder

Entwicklung der Bausparkassen ¹⁾ im Bundesgebiet ²⁾ in Millionen DM

Zeit	Ausleihungen		Planmäßige Zuteilungen	Ausgleichsforderungen		Einlagen und aufgenommene Gelder		Zuteilungsaufkommen im Berichtsmonat		
	Hypotheken	Zwischen- kredite		in Bestand	Verkaufte Ausgleichs- forderungen	Spar- einlagen	aufgenommene Fremdmittel	Spargeld- einzahlungen	Zins und Til- gungsleistung	
<u>Bausparkassen insgesamt</u>										
1952 Juni	514,7	126,8	1 139,4	62,8	0,7	730,3	68,6	33,2	6,7	
Juli	526,1	128,3	1 174,6	62,3	0,5	743,0	69,3	32,4	6,9	
August	537,9	125,2	1 209,6	62,3	0,3	756,3	72,9	34,3	7,0	
September	551,9	119,2	1 264,8	62,3	0,3	777,7	73,5	48,8	7,1	
Oktober	565,6	122,6	1 301,0	62,3	0,3	796,5	72,8	38,2	7,4	
November	576,1	124,6	1 341,6	62,3	0,2	810,3	74,4	38,7	7,2	
Dezember	600,8	108,7	1 395,8	62,9	0,2	941,7	77,2	156,4	9,2	
1953 Januar	603,7	107,0	1 453,0	65,1	0,1	967,8	90,7	44,6	7,6	
Februar	616,0	101,0	1 540,5	65,1	0,1	981,4	91,0	36,8	7,7	
März	637,3	84,4	1 620,5	65,1	0,1	998,4	92,8	66,1	8,8	
April	650,2 r	87,2	1 655,0	65,1	0,0	1 015,7	92,2	46,5	8,0	
Mai	662,8	91,7	1 709,9	65,1	-	1 028,7	93,4	44,4	8,1	
<u>Private Bausparkassen</u>										
1952 Juni	297,8	25,1	615,2	46,4	0,7	445,5	11,3	16,8	3,6	
Juli	303,7	25,9	630,1	46,0	0,5	452,0	11,6	17,9	3,9	
August	308,4	28,0	644,6	46,0	0,3	463,1	14,8	21,6	3,7	
September	315,4	28,5	666,3	46,0	0,3	486,5	14,9	34,4	4,0	
Oktober	322,3	29,7	692,3	46,0	0,3	497,2	15,0	20,7	4,1	
November	329,8	31,4	713,7	46,0	0,2	504,8	16,2	19,2	4,0	
Dezember	341,2	31,2	736,1	46,0	0,2	563,7	19,4	69,8	5,1	
1953 Januar	340,7	27,8	774,8	47,6	0,1	570,0	18,1	23,1	4,1	
Februar	345,0	25,3	805,0	47,6	0,1	578,5	18,8	21,1	4,2	
März	354,2	26,7	828,8	47,7	0,1	605,6	18,6	46,3	4,7	
April	359,7	29,0	852,8	47,6	0,0	617,4	18,6	25,3	4,0	
Mai	365,8	33,0	873,1	47,7	-	623,6	19,4	22,0	4,0	
<u>Öffentliche Bausparkassen</u>										
1952 Juni	216,9	101,7	524,2	16,3	-	284,8	57,3	16,5	3,1	
Juli	222,4	102,4	544,5	16,3	-	290,9	57,8	14,5	3,0	
August	229,5	97,2	565,0	16,3	-	293,3	58,1	12,7	3,3	
September	236,5	90,7	598,5	16,3	-	291,2	58,6	14,3	3,1	
Oktober	243,3	92,9	608,7	16,3	-	299,3	57,8	17,5	3,3	
November	246,3	93,2	627,9	16,3	-	305,5	58,2	19,6	3,2	
Dezember	259,6	77,5	659,7	16,9	-	378,1	57,8	86,6	4,1	
1953 Januar	263,0	79,2	678,2	17,5	-	397,8	72,6	21,6	3,5	
Februar	271,0	75,7	735,5	17,5	-	402,8	72,2	15,7	3,5	
März	283,1	57,6	791,7	17,5	-	392,8	74,3	19,8	4,1	
April	290,5	58,2	802,2	17,5	-	398,3	73,6	21,2	4,0	
Mai	297,1	58,7	836,8	17,4	-	405,1	74,0	22,4	4,1	

1) Seit 21.6.1948 nach dem Stand am jeweiligen Monatsende.- 2) Einschl. West-Berlin; die privaten Bausparkassen West-Berlins wurden erst ab Januar 1952 in die Statistik einbezogen.

Hypothekarkredite¹⁾ der Boden- und Kommunalkreditinstitute in 1000 DM

Zeit Land	Art der Darlehen	Hypothekencrstand					
		insgesamt	davon auf				
			Grundstücke für Wohnungsbauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige stadt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	
<u>Bundesgebiet</u>							
1951	30.4.	2 326 108	1 956 310	204 125	43 014	122 659	
	31.5.	2 408 485	2 030 188	209 080	43 855	125 362	
	30.6.	2 515 821	2 127 752	211 257	44 585	132 227	
	31.7.	2 606 692	2 210 190	216 450	46 252	133 800	
	31.8.	2 726 802	2 318 387	220 777	47 262	140 376	
	30.9.	2 846 087	2 426 346	224 073	48 144	147 524	
	31.10.	2 992 224	2 562 707	231 249	49 066	156 202	
	30.11.	3 138 621	2 691 375	234 373	50 894	161 979	
	31.12.	3 303 181	2 839 766	242 689	50 791	169 935	
	1952	31.1.	3 421 632	2 939 118	252 629	52 438	177 447
		29.2.	3 516 073	3 027 803	254 411	49 909	183 950
		31.3.	3 606 887	3 111 834	255 038	51 204	188 811
30.4.		3 712 149	3 204 222	259 642	53 203	195 082	
31.5.		3 844 723	3 325 230	263 836	54 700	200 957	
30.6.		3 979 839	3 445 195	270 980	56 216	207 448	
31.7.		4 158 021	3 607 826	275 797	57 494	216 904	
31.8.		4 334 360	3 770 928	280 190	59 937	223 306	
30.9.		4 532 594	3 949 118	284 540	60 960	237 976	
31.10.		4 746 252	4 147 654	289 006	62 767	246 825	
30.11.		4 918 411	4 303 375	298 553	64 572	251 911	
31.12. 2)		5 174 512	4 517 297	329 678	69 470	258 067	
1953	31.1.	4 508 104	3 850 889	329 678	69 470	258 067	
	28.2.	4 655 400	3 934 831	338 243	70 211	312 115	
	31.3.	4 783 339	4 028 921	365 100	74 693	314 625	
	30.4.	4 911 175	4 121 145	387 320	77 846	324 864	
	31.5.	5 049 605	4 219 997	414 286	77 761	337 561	
<u>nach Ländern (31.5.1953)</u>							
Schlesw.-Holstein	39 218	27 306	3 652	762	7 498		
Hamburg	715 226	557 801	148 725	3 069	5 631		
Niedersachsen	423 383	300 892	28 510	12 377	81 603		
Bremen	161 364	130 763	28 044	1 802	755		
Nordrh.-Westfalen	749 128	529 110	35 340	22 426	162 252		
Hessen	672 164	628 099 a)	28 628	7 332	8 105		
Rheinland-Pfalz	63 346	54 544	5 163	1 828	1 811		
Baden-Württemberg	1 135 433	1 043 095	41 971	6 910	43 456		
Bayern	1 231 357	1 057 519 b)	111 374	23 437	39 027		
<u>nach Art der Darlehen (31.5.1953)</u>							
Deckungsdarlehen	2 075 697	1 690 846 b)	214 115	64 698	106 038		
Darlehen a. öfftl. Mitteln	2 506 807	2 281 305	14 437	7 760	203 305		
Darlehen a. sonst. Mitteln	608 117	356 981 a)	202 854	7 485	40 797		

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.- 1) Einchl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.- 2) Ab 31.12.1952 ohne Verwaltungskredite, d.h. ohne Kredite für fremde Rechnung und an Fremde. a.-) Davon 13,5 Mill.DM für Wohnungsbauten der Besatzungsmächte.- b) Davon 19,0 Mill.DM für Wohnungsbauten der Besatzungsmächte.

Kursdurchschnitte der Aktien an den Börsen des Bundesgebietes in vH des RM-Nominalwertes

Zeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt												
1948							33,56	29,79	30,15	34,90	32,79	32,30
1949	31,07	30,27	29,87	33,10	31,44	31,26	30,37	30,83	35,02	46,24	57,29	64,60
1950	65,77	64,73	59,98	62,34	60,91	61,39	62,80	64,19	67,69	68,59	66,50	67,25
1951	72,71	75,72	75,98	75,62	80,31	61,54	86,77	90,16	103,54	109,07	118,72	120,66
1952	138,38	130,77	120,01	116,50	111,19	108,77	107,44	113,09	113,87	108,67	106,85	106,68
1953	104,95	102,01	101,00	100,40	99,16	100,11						
darunter : a) Zement - Industrie												
1948							47,17	43,31	44,55	50,79	52,01	52,20
1949	49,71	48,73	46,08	48,35	46,21	47,80	48,61	48,96	55,94	66,40	78,11	87,29
1950	90,15	91,68	87,59	87,59	89,41	87,41	87,45	90,80	99,98	102,55	99,93	104,94
1951	112,55	119,90	116,43	112,92	115,83	114,64	112,01	114,52	127,30	140,43	144,79	144,59
1952	160,95	155,51	140,02	136,95	132,19	135,26	131,29	130,16	130,07	130,50	129,57	128,87
1953	132,70	127,61	123,55	125,35	122,36	122,17						
darunter : b) Industrie der Steine und Erden												
1948							20,78	19,25	19,47	26,29	30,39	34,20
1949	32,06	34,31	32,96	34,83	34,64	34,01	33,80	32,91	35,12	40,17	50,81	54,47
1950	56,18	56,23	54,08	54,03	54,74	56,94	57,50	57,60	58,71	61,07	62,05	62,52
1951	63,60	66,34	71,94	71,52	72,57	75,12	74,07	76,06	80,69	84,96	95,46	95,87
1952	100,53	99,60	96,47	89,56	87,27	87,00	82,95	80,87	78,51	76,95	82,16	84,90
1953	83,96	85,80	84,86	84,36	84,82	88,01						
darunter : c) Hoch- und Tiefbau												
1948							36,19	31,45	30,58	38,56	36,52	35,76
1949	32,74	31,97	31,92	34,13	30,88	30,84	29,39	29,15	32,13	42,45	49,71	52,60
1950	61,73	61,59	52,08	51,08	50,69	50,79	48,68	46,93	46,84	48,37	45,90	44,44
1951	44,25	43,79	45,09	42,18	42,35	42,12	42,35	44,07	49,55	49,93	51,77	51,21
1952	62,47	58,97	53,33	47,74	44,40	43,76	42,31	43,06	41,78	39,02	37,68	37,58
1953	38,32	37,30	37,79	36,65	36,56	37,99						

Inanspruchnahme von Freigaben aus counterpart funds¹⁾ in Millionen DM

Zeit	Freigaben aus counterpart funds			
	insgesamt	insgesamt	davon in Anspruch genommen	
			darunter über die Kreditanstalt für Wiederaufbau	
			für Wohnungsbau	für Besatzungswohnungsbau
1951 Juni	3 146,9	2 847,5	189,6	34,0
1951 Dezember	3 654,2	3 349,9	293,0	34,0
1952 Juni	3 873,4	3 611,7	331,3	34,0
1952 Dezember	4 079,2	3 924,1	402,5	34,0
1953 Januar	4 084,9	3 944,8	403,0	34,0
1953 Februar	4 091,6	3 977,9	407,1	34,0
1953 März	4 162,6	4 034,8	407,5	34,0

1) Stand am Monatsende.

Bank Deutscher Länder

Konkurse¹⁾ und Vergleichsverfahren in der Bauwirtschaft im Bundesgebiet

Zeit	Konkurse							Vergleichsverfahren							Insolvenzen zusammen 2)						
	insgesamt	davon						insgesamt	davon						insgesamt	davon					
		Industrie			Handwerk				Industrie			Handwerk				Industrie			Handwerk		
		davon			davon				davon			davon				davon			davon		
		gesamt	Bau-industrie 3)	Steine und Erden 4)	gesamt	Bau-handwerk	Steine und Erden		gesamt	Bau-industrie 5)	Steine und Erden 4)	gesamt	Bau-handwerk	Steine und Erden		gesamt	Bau-industrie 3)	Steine und Erden 4)	gesamt	Bau-handwerk	Steine und Erden
1949 5)	331	197	135	62	134	99	35	61	31	18	13	30	23	7	392	228	153	75	164	122	42
1950	483	276	200	76	207	185	22	106	53	44	9	53	49	4	589	329	244	85	260	234	26
1951	601	280	237	43	321	298	23	143	59	48	11	64	61	3	744	339	285	54	405	379	26
1952 1.Vj.	132	54	41	13	78	73	5	21	10	9	1	11	10	1	153	64	50	14	89	83	6
2.Vj.	136	44	34	10	92	84	8	21	10	8	2	11	11	—	157	54	42	12	103	95	8
3.Vj.	97	37	23	14	60	60	—	15	8	7	1	7	7	—	112	45	30	15	67	67	—
4.Vj.	130	55	45	10	75	72	3	17	8	6	2	9	7	2	147	65	51	12	84	79	5
Insges.	495	190	143	47	305	289	16	74	36	30	6	38	35	3	569	226	173	53	343	324	19
1953 1.Vj.	124	65	39	26	59	56	3	13	6	2	4	7	6	1	137	71	41	30	66	62	4

1) Einschl. mangelnde Masse abgelehnter Konkursverfahren. — 2) Einschl. Anschlusskonkurse. — 3) Und Bauhilfsgewerbe. — 4) Verarbeitung von Steinen und Erden einschl. Bergbau und Energiewirtschaft. — 5) Ohne Baden.

Mitglieder der Gewerkschaft Bau, Steine, Erden

Zeit	Besirk	Arbeitnehmergruppen	Mitglieder		Von den Mitgliedern insgesamt waren						
			insgesamt	davon		über 21 Jahre			unter 21 Jahren		
				männlich	weiblich	gesamt	davon		gesamt	davon	
						männlich	weiblich		männlich	weiblich	
<u>Bundesgebiet und Berlin</u>											
1950	30. September	389 470	383 936	5 534	355 065	350 194	4 841	34 435	33 742	693	
	31. Dezember	405 536	399 287	6 249	371 464	365 705	5 759	34 072	33 582	490	
1951	31. März	406 629	400 582	6 047	371 394	365 937	5 457	35 235	34 645	590	
	30. Juni	429 545	423 082	6 463	392 388	386 568	5 820	37 157	36 514	643	
	30. September	432 918	426 382	6 536	394 308	388 416	5 892	38 610	37 966	644	
	31. Dezember	425 479	419 261	6 218	386 999	381 368	5 631	38 480	37 893	587	
1952	31. März	418 991	413 233	5 758	383 651	378 331	5 320	35 340	34 902	438	
	30. Juni	422 276	417 262	5 014	385 369	380 774	4 595	36 907	36 488	419	
	30. September	410 346	405 472	4 874	374 642	370 167	4 475	35 704	35 305	399	
	31. Dezember	418 001	413 170	4 831	381 003	376 641	4 362	36 998	36 529	469	
1953	31. März	417 560	412 552	5 008	380 826	376 260	4 566	36 734	36 292	442	
<u>nach Bezirken (März 1953)</u>											
Nordmark		48 155	48 050	105	42 906	42 812	94	5 249	5 238	11	
Niedersachsen		63 483	63 223	260	58 439	58 206	233	5 044	5 017	27	
Nordrhein-Westfalen		101 597	101 108	489	90 992	90 560	432	10 605	10 545	57	
Hessen		48 409	48 155	254	45 459	45 223	236	2 950	2 932	18	
Württemberg-Baden		37 175	36 523	652	35 219	34 601	618	1 956	1 922	34	
Bayern		75 970	74 274	1 696	68 701	67 232	1 469	7 269	7 042	227	
Rheinland-Pfalz		24 524	24 262	262	22 145	21 947	198	2 379	2 315	64	
Berlin		18 247	16 957	1 290	16 965	15 679	1 286	1 282	1 278	4	
<u>nach Arbeitnehmergruppen (März 1953)</u>											
Arbeiter		400 556	396 675	3 881	:	:	:	:	:	:	
Angestellte		17 004	15 877	1 127	:	:	:	:	:	:	

1) Der Anteil der Mitglieder Bau, Steine, Erden an den Gewerkschaftsmitgliedern insgesamt beträgt 6,9 vH.

Deutscher Gewerkschaftsbund

**Die von den Besatzungsmächten in Anspruch genommenen Wohngebäude und Nichtwohngebäude
mit den darin befindlichen Wohnungen in den Ländern des Bundesgebietes
und in West-Berlin nach dem Stand vom 31.3.1953**

Land	Beschlag- nahme Wohnungen	Freigabe (Wohnungen)	Beschlagnahmen (Wohnungen einschl. Neubauten)		darunter Wohnungen in nur teil- weise in Anspruch genommenen Gebäuden	von den Wohnungen insgesamt hatten Wohnräume (einschl. Küche, ohne Nebenräume)				Nichtwohngebäude		Wohngebäude		
	insgesamt ¹⁾		insgesamt	darunter ²⁾ Neubauten		1-2	3-4	5-6	7 u. mehr	Zahl der Gebäude	mit ... Wohnungen	Zahl der Gebäude	mit ... Wohnungen	
	Stand am 31.12.52					Stand am 31.3.1953								
	1.1. bis 31.3.1953													
Schlesw.-Holst.	789	26	1	-	764	20	34	262	257	211	1 114	125	421	639
Hamburg	1 228	103	15	-	1 140	146	-	447	545	148	329	3	484	1 137
Niedersachsen	5 969	64	33	26	5 938	264	97	2 855	1 594	1 392	1 419	218	3 151	5 720
Bremen	837	-	-	-	837	-	3	349	262	223	55	14	395	823
Nordrh.-Westf.	15 698	264	268	203	15 702	1 971	1 096	5 724	5 289	3 593	2 612	641	8 687	15 061
Hessen	12 348	76	498	494	12 770	129	553	5 681	4 342	2 194	1 759	130	4 844	12 640
Rheinland-Pfalz	9 598	377	755	706	9 976	3 045	315	4 749	3 771	1 141	1 210	214	4 435	9 762
Baden-Württbg.	13 688 ^{a)}	266	363	288	13 785 ^{b)}	4 695	871	6 494	4 392	2 028	2 045	245	7 841	13 540
Bayern	13 925	67	616	616	14 474	139	550	6 594	4 678	2 652	2 864	223	5 801	14 251
Bundesgebiet	74 080 ^{a)}	1 243	2 549	2 333	75 386 ^{b)}	10 409	3 519	33 155	25 130	13 582	13 407	1 813	36 059	73 573
West-Berlin	3 251	175	-	-	3 076	308	140	1 253	868	815	872	64	1 334	3 012

1) Hier sind auch Fälle enthalten, die nur als durchlaufende Posten - sowohl als Freigabe wie als Beschlagnahme - gezählt waren. Es handelt sich hierbei um Wohnungen in Gebäuden, die im Laufe des Berichtszeitraumes vom Zustand der Vollbeschlagnahme in den der Teilbeschlagnahme (oder umgekehrt) überführt wurden. In diesen Fällen wurden die am Anfang der Berichtszeit beschlaggenommenen Wohnungen des Gebäudes zunächst voll als Freigabe und die nach der Teilfreigabe noch beschlagnommt gebliebenen Wohnungen als Neubeschlagnahme gezählt. - 2) Von oder für die Besetzung neu erbaute Wohnungen. - a) Ausserdem 1 124 beschlagnommene Einzelzimmer. - b) Ausserdem 1 473 beschlagnommene Einzelzimmer.

Die Zuwachsraten des Sozialprodukts 1949 - 1952

Wirtschaftsbereich	in jeweiligen Preisen								in Preisen von 1936							
	1950 gegenüber 1949		1951 gegenüber 1950		1952 ¹⁾ gegenüber 1951		1952 ¹⁾ gegenüber 1949		1950 gegenüber 1949		1951 gegenüber 1950		1952 ¹⁾ gegenüber 1951		1952 ¹⁾ gegenüber 1949	
	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH
Netto - Sozialprodukt zu Faktorkosten	+ 8 464	+13,4	+18 500	+25,8	+ 8 234	+ 9,1	+35 198	+55,7	+5 530	+14,2	+5 160	+11,6	+ 2 922	+ 5,9	+13 612	+34,9
darunter: Baugewerbe	+ 667	+17,8	+ 1 341	+30,3	+ 435	+ 7,5	+ 2 443	+65,0	+ 482	+25,5	+ 325	+13,7	+ 131	+ 4,9	+ 938	+49,6

1) 2. Halbjahr vorläufige Zahlen.

**Zahl und Grundkapital der Aktiengesellschaften
der Bauwirtschaft ¹⁾ und des Wohnungswesens 1952**

Land	Gesellschaften mit RM - Kapital		Gesellschaften mit DM - Kapital							
	Bestand vom 1.1. bis 31.12.1952		Bestand am 1.1.1952		Zugang durch Gründung und Kapitalerhöhung		Abgang durch Liquidation, Konkurs, sonstige Löschungen u. Kapitalherabsetzung		Bestand am 31.12.1952	
	Zahl	Kapital in 1 000 RM	Zahl	Kapital in 1 000 DM	Zahl	Kapital in 1 000 DM	Zahl	Kapital in 1 000 DM	Zahl	Kapital in 1 000 DM
a) Bauwirtschaft										
Schleswig-Holstein	-	-	5	6 586	-	-	-	-	5	6 586
Hamburg	-	-	5	7 300	1	1 100	-	-	6	8 400
Niedersachsen	1	600	18	30 920	-	-	-	1 000	18	29 920
Bremen	1	4 500	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1	2 900	36	71 081	-	250	2	240	34	71 091
Hessen	1	500	17	59 349	-	-	1	200	16	59 149
Rheinland-Pfalz	-	-	12	31 600	2	3 110	-	-	14	34 710
Baden-Württemberg	-	-	19	63 031	-	-	-	-	19	63 031
Bayern	1	50	24	33 431	-	-	-	-	24	33 431
Bundesgebiet	5	8 550	136	303 298	3 (2)	4 460	3 (1)	1 440	136	306 318
davon:										
(17) Gewinnung u. Verarb. von Steinen und Erden	3	7 450	91	233 158	1	510	3	1 440	89	232 228
(5) Bau-, Ausbau- u. Bau- hilfsgewerbe	2	1 100	45	70 140	2	3 950	-	-	47	74 090
b) Wohnungswesen										
(711) Wohnungs- und Grund- stückswesen	4	20 472	.	.	.	.	.	.	127	204 333
(alle Gewerbegruppen)	(284)	(2 874 400)	.	.	.	.	.	.	(2 449)	(13746 800)

1) Gewerbegruppe 17: Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden u. Gewerbeabteilung 5: Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe.